



Annual Report Tätigkeitsbericht 2018



**Funda  o
Volkswagen**

Conhecimento
que move pessoas

Contents

- Message from leadership — 2
- About the Volkswagen Foundation — 7
- Strategy: Moving people forward through knowledge — 17
- Our journey: Education and community development — 35
 - Urban mobility — 38
 - Social mobility — 44
 - Inclusion of persons with disabilities — 50
 - Other programmes — 56
- Financial management — 69
- Governance & transparency — 81
 - About this report — 89

Übersicht

- Führungsbotschaft — 2
- Die Volkswagenstiftung — 7
- Strategie: Wissen, das Menschen bewegt — 17
- Unser Weg: Bildung und Entwicklung der Gemeinschaften — 35
 - Städtische Mobilität — 38
 - Soziale Mobilität — 44
 - Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen — 50
 - Weitere Projekte — 56
- Finanzverwaltung — 69
- Governance und Transparenz — 81
 - Informationen zum Bericht — 89

Message from leadership

Achieving maturity

GRI 102-14

As we approach our 40th anniversary, it is healthy that we look back on our achievements and lessons learned over the past four decades, in an exercise that is part of our journey toward increased maturity and expansion. Our Foundation was created on 03 July 1979 with the mission of building trust and partnership between Volkswagen and Brazilian society. We are now working to further strengthen this long-standing relationship by revisiting our initiatives and enhancing impact from our activities—which benefited more than 406,000 people in the previous year.

Moving people forward through knowledge is the purpose that moves and drives us forward as an organisation

Menschen durch Wissen zu bewegen ist der Zweck, der uns bewegt und ermutigt

Am Vorabend der 40-jährigen Geschichte ist es ratsam, über unsere Leistung und die in diesen vier Jahrzehnten gewonnenen Erkenntnisse nachzudenken. Diese ständige Übung ist Teil unseres Reifungs- und Expansionsprozesses. Wir sind am 3. Juli 1979 geboren, um das partnerschaftliche und vertrauensvolle Verhältnis zwischen der brasilianischen Gesellschaft und Volkswagen zu vertiefen. Heute arbeiten wir daran, diese dauerhafte Bindung zu festigen, indem wir unser Handeln überprüfen und die Auswirkungen unserer Aktivitäten qualifizieren, von denen im vergangenen Jahr mehr als 406.000 Menschen profitiert haben.

Führungsbotschaft

Wir werden erwachsen

GRI 102-14

We conducted a deep-dive review of our strategic and tactical model at Volkswagen Foundation, beginning in 2017 and continuing to completion in 2018. We articulated that *Moving people forward through knowledge* would be the purpose that moves and drives us forward as an organisation. Concurrently, we revisited our vision, values and mission statement, and undertook a commitment to advancing positive transformations that can drive improvements in education and empower citizens to promote community development.

We established an innovative approach to reorganising our social investment by providing channels for listening to, and for the active participation of, society at large. Based on inputs drawn from a stakeholder engagement and consultation process, we embraced three of the most pressing challenges currently facing Brazilian society: urban mobility, social mobility, and inclusion of persons with disabilities.

Im Laufe des Jahres 2017 und insbesondere im Jahr 2018 haben wir uns in die strategische und taktische Aktualisierung der Volkswagenstiftung gestürzt. Wir bekräftigen, dass *Menschen durch das Wissen zu bewegen*, der Zweck ist, der uns antreibt und ermutigt. Gleichzeitig erneuern wir unsere Vision, unsere Werte und unsere Mission und übernehmen die Verpflichtung, positive Veränderungen zu fördern, die zu einer Verbesserung der Bildung führen und die die Bürgerinnen und Bürger mobilisieren, als Protagonisten der Gemeinschaftsentwicklung zu wirken.

Durch die Entwicklung von Wegen des Zuhörens und der aktiven Beteiligung, die für die gesamte Gesellschaft offen sind, haben wir einen innovativen Ansatz zur Reorganisation unserer sozialen Investitionen festgelegt. Basierend auf die Ergebnisse, die in einem Prozess der Mobilisierung und öffentlichen Konsultation erfasst wurden, haben wir uns für die Verteidigung von drei sehr aktuellen und dringenden Belangen der brasilianischen Bevölkerung eingesetzt: städtische Mobilität, soziale Mobilität und die Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen.

So verfolgen wir durch Maßnahmen in Bereichen wie Verkehrserziehung, Förderung des gemeinschaftlichen Unternehmertums und Inklusive Pädagogik noch komplexere und langfristige Herausforderungen, zu denen die För-

By addressing issues such as traffic education, community entrepreneurship and inclusive education, we are tackling an even more complex and longer-term set of challenges that include smart and sustainable cities, reducing socio-economic inequalities, and safeguarding people's rights.

This exercise has entailed a reorganisation of our programme portfolio—which is still in a transition phase—and alignment of our initiatives with the United Nations' Sustainable Development Goals, a process also currently in progress. Internally, we have undertaken efforts to improve our management and governance frameworks. New talents have joined the team, and progress has been made in improving procedures and redesigning processes.

We believe that third-sector organisations have an essential role to play in providing thought leadership and developing solutions to major social dilemmas, helping governments and other partners to address challenges from different angles through dynamic, innovative and, above all, practicable and replicable solutions.

Our challenge going forward is to further advance our strategic redesign efforts in order to broaden the reach of our programmes and the positive impact from our initiatives, while also ensuring the continuity and sustainability of the Foundation. We want to set the standard for social investment for both Volkswagen Group and broader society, and further establish ourselves as a thought leader for the third sector in those causes we support.

derung intelligenter und nachhaltiger Städte, der Abbau sozioökonomischer Ungleichheiten und die Gewährleistung von Rechten für alle gehören.

In der Praxis führte diese Entwicklung zur Reorganisation unseres Projektportfolios, das sich noch in der Übergangsphase befindet, und zur Ausrichtung unseres Handelns an den Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung, die ebenfalls im Gange sind. Intern verbessert die Stiftung ihre Management- und Regierungs-Instrumente weiter. Neue Talente haben sich dem Team angeschlossen, und wir haben Fortschritte bei der Verbesserung von Verfahren und der Neudefinition von Prozessen gemacht.

Wir verstehen, dass ein grundlegender Teil der Rolle von Organisationen des dritten Sektors darin besteht, Trends

aufzuzeigen und Lösungen für die wichtigsten sozialen Dilemmas zu finden, indem sie Behörden und anderen Partnern helfen, Schwierigkeiten unter verschiedenen Perspektiven zu begegnen, und zwar durch dynamische, innovative und vor allem mögliche Lösungen, die angewendet und vervielfacht werden können. Für die kommenden Jahre stehen wir vor der Herausforderung, diesen Zyklus der strategischen Aktualisierung zu konsolidieren, um die Reichweite unserer Projekte und die positiven Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu erweitern und gleichzeitig die Kontinuität und Nachhaltigkeit der Stiftung zu gewährleisten. Zu diesem Zweck wollen wir ein Maßstab für soziale Investitionen für den Volkswagen Konzern und die Gesellschaft sein und uns als Exzellenzinstitution im dritten Sektor bei den von uns unterstützten Anliegen festigen.

Marcellus Puig

Chairman of the Board of Trustees, the Volkswagen Foundation and Vice-President, Human Resources, Volkswagen do Brasil and SAM



Marcellus Puig

Vorsitzender des Kuratoriums der Volkswagenstiftung und Vizepräsident der Personalabteilung von Volkswagen do Brasil und der SAM-Region

Daniela de Avilez Demôro

Managing Director, the Volkswagen Foundation and Director of Legal Affairs, Volkswagen do Brasil



Daniela de Avilez Demôro

Geschäftsführer der Volkswagenstiftung und Direktorin für Rechtsangelegenheiten von Volkswagen do Brasil

About the Volkswagen Foundation

For four decades, one purpose has moved us forward: **changing lives** GRI 102-1, 102-2, 102-5, 102-6

Inspired by our purpose, *Moving people forward through knowledge*, the Volkswagen Foundation (VWF) has structured its initiatives on two strategic pillars: Education and Community Development. These two pillars—both fundamental for Brazilian society—connect to and reinforce each other: sustainable development cannot be achieved without a concrete and long-term commitment to education; by the same token, the positive transformations that Brazil needs can only be built upon the social, cultural and economic inclusion of all Brazilians.

At the Volkswagen Foundation, these two pillars are addressed through three priority, interrelated causes: urban mobility, social mobility and inclusion of persons with disabilities. These causes were selected in 2018 as an outcome from a broad consultation spanning different sectors of civil society, and will inform the Foundation's investment over the coming years to ensure it is well targeted in fulfilling our mission.

Inspiziert von dem Ziel *Wissen, das Menschen bewegt*, bündelt die Volkswagenstiftung (FVW) ihr Handeln auf zwei strategischen Säulen: Bildung und Entwicklung der Gemeinschaften. Diese für die brasilianische Gesellschaft grundlegenden Säulen verbinden und ergänzen sich gegenseitig: Denn ohne ein konkretes und langfristiges Engagement für Bildung ist es nicht möglich, an eine nachhaltige Entwicklung zu denken. Gleichzeitig werden die positiven Veränderungen, die das Land braucht, nur aus der sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Integration aller Brasilianer entstehen.

In der Volkswagenstiftung werden beide Säulen durch drei vorrangige, ebenfalls miteinander verbundene Ursachen umgesetzt: urbane Mobilität, soziale Mobilität und Integration von Menschen mit Behinderungen. Sie wurden 2018 nach einer umfassenden Konsultation mit verschiedenen Bereichen der Zivilgesellschaft festgelegt und werden dazu beitragen, die Investitionen der Institution in den kommenden Jahren zu steuern und für mehr Durchsetzungsv ermög en bei der Erfüllung ihres Auftrags zu sorgen.

Seit vier Jahrzehnten bewegt uns eine Leidenschaft: **Leben zu verändern** GRI 102-1, 102-2, 102-5, 102-6

Die Volkswagen Stiftung

Foundation investment in 2018 was a total of R\$ 8.8 million, of which R\$ 6.7 million was invested in Foundation-run educational programmes directly and indirectly benefiting 406,132 people¹, including students, educators, entrepreneurs, social organisations and other members of host communities. The Foundation is autonomous in its governance and activities, and is funded by income on an endowment fund established by Volkswagen Group headquarters concurrently with the creation of VWF, on 03 July 1979. More than 3 million Brazilians have been benefited by Foundation activities to date.

Our programmes are designed and implemented following a technical assessment and an analysis of social and educational indicators for target communities and groups. Calls for proposals are also regularly organised to select partners. Most initiatives are structured through a three-pronged model, with

the Foundation acting in a funding and management capacity; a technical partner working on the ground; and the government acting as a liaison between the Foundation and end beneficiaries. This creates linkages between the third sector and local governments that provide a platform for sharing innovative social technology and improving public policies.

We also provide technical support to corporate social responsibility initiatives run by Volkswagen do Brasil, leveraging our nearly 40 years of expertise to deliver impact and strengthen Company relations with communities.

Im Jahr 2018 investierte die Stiftung 8,8 Millionen R\$, davon 6,7 Millionen R\$ in eigene sozialpädagogische Projekte, die direkt und indirekt 406.132 Menschen¹ zugute kamen, darunter Studenten, Erzieher, Unternehmer, soziale Organisationen und andere Mitglieder der beteiligten Gemeinschaften. Mit eigenständiger Regierung und Arbeitsweise stammen die Ressourcen aus den Erträgen eines Stiftungsfonds, der am 3. Juli 1979, dem Gründungsdatum des FVW, über die Weltzentrale des Volkswagen Konzerns gebildet wurde. Seitdem haben mehr als 3 Millionen Brasilianer von dem Projekt profitiert.

Die Definition und Umsetzung der Projekte erfolgt nach der technischen Analyse und Bewertung von sozialpädagogischen Indikatoren der begünstigten Standorte und Gruppen. Darüber hinaus werden regelmäßig öffentliche Ausschreibungen und Konsultationen für

die Auswahl der Partner durchgeführt. Denn die meisten Initiativen sind durch ein dreigeteiltes Modell strukturiert: die VW-Stiftung als Geldgeber und Verwaltungseinheit, ein technischer Partner als Vollstrecker der Feldarbeit und die öffentliche Hand als Bindeglied zwischen der Institution und den Endbegünstigten. Auf diese Weise werden Verbindungen zwischen dem dritten Sektor und den lokalen Regierungen hergestellt, die den Austausch innovativer Sozialtechnologien und die Verbesserung der öffentlichen Politik ermöglichen.

Die Organisation bietet auch technische Unterstützung für soziale Verantwortungsinitiativen von Volkswagen do Brasil und mobilisiert ihre fast 40-jährige Erfahrung, um die Wirkung zu verstärken und die Beziehung des Autoherstellers zur Gemeinschaft zu stärken.

¹ Excluding the beneficiaries of Instituto Baccarelli and the Sewing the Future programme in the state of Paraná, while these initiatives were carried out under the technical oversight of the Volkswagen Foundation, they were funded by Volkswagen do Brasil. In addition, figures for the last years of middle school within the integral education programme will only be accounted for in 2019.

Foundation investment in 2018 was a total of R\$ 8.8 million, of which R\$ 6.7 million was invested in Foundation-run educational programmes directly and indirectly benefiting 406,132 people



¹ Diese Ergebnisse berücksichtigen nicht die Begünstigten der Die Zukunft nähern, im Bundesstaat Paraná und im Instituto Baccarelli, da diese Maßnahmen von Volkswagen do Brasil finanziert wurden, mit technischer Unterstützung durch die Volkswagenstiftung. Darüber hinaus werden die Teilnahmeangaben aus dem umfassenden Bildungsprogramm für die letzten Jahre der Grundschule erst im Jahr 2019 berücksichtigt.

Im Jahr 2018 investierte die Stiftung 8,8 Millionen R\$, davon 6,7 Millionen R\$ in eigene sozialpädagogische Projekte, die direkt und indirekt 406.132 Menschen zu gute kamen

A new Volkswagen Foundation:

A review of our strategic plan **has bolstered our pillars of Education and Community Development** with the adoption of three causes:

- urban mobility
- social mobility
- inclusion of persons with disabilities

Our values

GRI 102-16

Respect

In working to set the standard for social investment, we strive to be mindful of and empathetic to those around us, our communities, and our planet

Equity

We promote equal rights and opportunities and value human diversity as we strive for excellence in supporting the causes we embrace

Innovation

To achieve dynamic and lasting transformations, we innovate positively in the present as we build for the future

Movement

We move people forward through knowledge, working across education and community development and empowering people for the common good

Our mission

GRI 102-16

To advance positive transformations that drive improvement in **education** and empower citizens in promoting **community development**

Our vision

GRI 102-16

To set the standard for social investment for both Volkswagen Group and broader society, and further establish ourselves as **a thought leader for the third sector** in urban mobility, social mobility and inclusion of persons with disabilities

Die neue Volkswagenstiftung:

Die Überprüfung der strategischen Planung **bereichert die Säulen Bildung und Gemeinschaftsentwicklung**, mit der Annahme von drei Anliegen:

- städtische Mobilität
- soziale Mobilität
- Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen

Unsere Werte

GRI 102-16

Respekt

Um eine Referenz für soziale Investitionen zu sein, arbeiten wir mit Rücksicht und Empathie gegenüber anderen, der Gemeinschaft und dem Planeten.

Gerechtigkeit

Um die Anliegen, die wir vertreten, mit Bravour zu verteidigen, kämpfen wir für Gleichberechtigung und Chancengleichheit unter Würdigung der menschlichen Unterschiede.

Innovation

Um dynamische und nachhaltige Veränderungen voranzutreiben, innovieren wir positiv in der Gegenwart und tragen dazu bei, die Zukunft zu gestalten.

Bewegung

Um *Menschen durch Wissen zu bewegen*, arbeiten wir in den Bereichen Bildung und Gemeinschaftsentwicklung durch die Förderung führender Einstellungen für das Gemeinwohl

Unsere Mission

GRI 102-16

Förderung positiver Veränderungen, die zu einer Verbesserung der **Bildung** führen, und Mobilisierung der Bürger, um als Protagonisten der **Gemeinschaftsentwicklung** zu agieren.

Unsere Vision

GRI 102-16

Referenz für soziale Investitionen des Volkswagen Konzerns und der Gesellschaft zu sein und sich als **Exzellenzinstitution des dritten Sektors** in den Bereichen urbane Mobilität, soziale Mobilität und Integration von Menschen mit Behinderungen zu festigen.

Our results in 2018



Education programmes

Present in **392** cities across **25** States and the Federal District

400,936 students, **2,977** educators and **1,521** schools and educational institutions benefited



Community development programmes

Present in **279** cities across **25** states and the Federal District

5,196 people from **1,269** organisations benefited



Unsere Ergebnisse im Jahr 2018

Bildungsprojekte

Präsenz bei **392** Städten in **25** Bundesländern und im Bundesbezirk

400.936 Schüler, **2.977** Erzieher und **1.521** Schulen und Bildungseinrichtungen profitierten davon

Gemeinschaftliche Entwicklungsprojekte

Präsenz bei **279** Städten in **25** Bundesländern und im Bundesbezirk

5.196 Menschen aus **1.269** Organisationen wurden begünstigt

GRI 102-4

**GRI 102-4**

Ein wenig von unserer Geschichte



Strategy: Moving people forward through knowledge

After renovating our brand and unveiling our new purpose, *Moving people forward through knowledge*, we revisited the Foundation's strategic plan in 2018 to reassess initiatives and ensure we engage even more closely with stakeholders. Our goal in the assessment was to further enhance programme impacts, target our efforts towards our chosen causes, and provide greater clarity on our activities to the Foundation's different stakeholders, including educators, communities, third-sector organisations, government authorities and Volkswagen Group employees. This also led to a review of our investment criteria and programme portfolio for greater consistency with our new strategy.

The two pillars supporting our mission—Education and Community Development—have been maintained but have now been linked to three priority causes: urban mobility, social mobility and inclusion of persons with disabilities. Underpinned by our new value set and a broader understanding of mobility—a centrepiece of our purpose—these causes combine social investment, reducing inequalities, safeguarding rights, providing access to opportunities, and promoting the full exercise of citizenship. The Foundation is committed to investing increased human and financial resources toward these important societal challenges, broadening engagement and optimizing performance.

Nach der Aktualisierung der Marke und der Vorstellung ihres neuen Zwecks: *Wissen, das Menschen bewegt*, hat die Volkswagenstiftung 2018 ihre strategische Planung überarbeitet und versucht, ihr Handeln zu überdenken und den Dialog mit ihren Stakeholdern noch enger zu gestalten. Ziel der Arbeit war es, die Wirkung zu verstärken, direkte Bemühungen um Affinitätsthemen zu fördern und den verschiedenen Zielgruppen, mit denen sie in Verbindung steht, mehr Klarheit über ihre Leistung

zu geben: Pädagogen, Gemeinschaften, Organisationen des dritten Sektors, öffentliche Gewalt und Mitarbeiter des Volkswagen Konzerns, unter anderem. Diese Entwicklung führte auch zu einer Überprüfung der Investitionskriterien und des Projektportfolios, um sie besser an die neue Strategie anzupassen.

Die beiden Säulen, die die Mission der VW-Stiftung - Bildung und Gemeindeentwicklung - unterstützen, wurden beibehalten und mit drei vorrangigen Zielen

Strategie: Wissen, das Menschen bewegt



verbunden: urbane Mobilität, soziale Mobilität und Integration von Menschen mit Behinderungen. Basierend auf den neuen Werten der Institution und dem breiteren Verständnis des Konzepts der Mobilität, das ihren Zweck bestimmt, kombinieren sie soziale Investitionen, den Abbau von Ungleichheiten, die Gewährleistung von Rechten, den Zugang zu Chancen und die volle Ausübung der Staatsbürgerschaft. So will das Institut mehr personelle und finanzielle Ressourcen für diese wichtigen gesellschaftlichen Herausforderungen mobilisieren, sein Engagement ausbauen und seine Leistung optimieren.

Trotz ihrer autonomen Natur knüpfte diese strategische Neuausrichtung auch an die globale Vision des Volkswagen Konzerns an, insbesondere bei der nachhaltigeren Betrachtung von Mobilitätsfragen und im Verhältnis zwischen Marke und sozialer Verantwortung. Diese intensive Bewegung der Umdeutung wurde auch durch einen formalen Prozess der Konsultation der Interessengruppen der Stiftung, die so genannte Wesentlichkeit, unterstützt. Dieses Publikum zeigte seine Wahrnehmung der relevantesten Themen und Ziele für die Aktivitäten der Organisation (*mehr dazu auf Seite 22*)

Gleichzeitig hat das Unternehmen hart daran gearbeitet, seine Management- und Regierungs-Praktiken, seine administrativen Prozesse und seine Kommunikationsstrategie zu verbessern. Zu den Hauptthemen, die von der oberen Führungsebene diskutiert werden,

And while the Foundation is autonomous in its governance, this strategic realignment has also reconnected us to Volkswagen Group's global vision, especially in taking a more sustainable approach to mobility and in social responsibility.

This resignification exercise was also informed by a formal consultation with stakeholders, known as a materiality process. Stakeholders provided their perceptions on what themes and causes are most relevant to the Foundation's activities (*read more on p. 22*).

The Foundation has also made significant efforts to improve our management and governance practices, administrative processes and communications strategy. Among the most significant topics on our senior leadership team's agenda is the need to identify new sources of funding to ensure the Foundation's longevity; increase our capacity for social investment; and include representatives from other Volkswagen Group companies on our management team. Some of the initiatives planned for 2019 include adoption of the Balanced Scorecard approach to monitoring and measuring performance, an upgrade of our project management tools, and a review of monitoring and assessment indicators.

gehört die Identifizierung komplementärer Ressourcenquellen, um die Fortführung des Instituts zu gewährleisten, seine Kapazitäten für soziale Investitionen zu erweitern und neue Unternehmen des Volkswagen-Konzerns in die Verwaltung des Unternehmens aufzunehmen. Zu den für 2019 geplanten Maßnahmen gehören die Einführung des *Balanced Scorecard*-Modells zur Überwachung und Messung der Leistung, die Aktualisierung der Projektmanagement-Tools und die Überprüfung der Monitoring- und Bewertungsindikatoren.



The causes we embrace

Key:

- Education
- Community Development

Causes	Approach	Relevant page
Urban mobility	<ul style="list-style-type: none"> ■ Training for public school teachers ■ High-quality secondary education ■ Traffic safety and mobility education ■ Smart, creative and sustainable cities 	<div>Page 39-43</div> <div>Page 30-33</div>
Social mobility	<ul style="list-style-type: none"> ■ Training for public school teachers ■ Entrepreneurship in low-income communities and social entrepreneurship ■ Employability for socially and economically vulnerable people ■ Supporting innovation and social entrepreneurship 	<div>Page 48-49</div> <div>Page 45-47</div>
inclusion of persons with disabilities	<ul style="list-style-type: none"> ■ Training for public school teachers ■ Providing inclusive education and learning opportunities for persons with disabilities ■ Job inclusion of persons with disabilities 	<div>Page 50-55</div> <div>One of the new focus areas for VWF, which will be addressed throughout 2019</div>

Die Ziele, die wir verfolgen

Legende:

- Bildung
- Entwicklung der Gemeinschaften

Ziele	Vorgehensweise	Zu finden bei
Städtische Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausbildung von Lehrkräften, die im öffentlichen Bildungssystem arbeiten ■ Hochwertige Bildung in der Mittelschule ■ Bildung für Verkehr und städtische Mobilität ■ Intelligente, kreative und nachhaltige Städte 	<div>Seite 39-43</div> <div>Seite 31-32</div>
Soziale Mobilität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bildung von Lehrkräften der öffentlichen Schule ■ Unternehmergeist in einkommensschwachen Gemeinden und Sozialunternehmergeist ■ Erwerbsfähigkeit der Bürger in einer sozial und wirtschaftlich gefährdeten Situation ■ Förderung von Innovationen und Unternehmen mit sozialen Auswirkungen 	<div>Page 48-49</div> <div>Seite 45-47</div>
Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausbildung von Lehrkräften, die im öffentlichen Bildungssystem arbeiten ■ Förderung von Inklusive Pädagogik- und Lehrmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen ■ Eingliederung von Menschen mit Behinderungen in den Arbeitsmarkt 	<div>Seite 50-55</div> <div>Dies ist einer der neuen Schwerpunkte des FVW und wird im 2019 ausgearbeitet.</div>

Materiality process

GRI 102-40, 102-42, 102-43, 102-44, 103-1

In 2018 the Volkswagen Foundation prepared the first edition of our materiality matrix—a list of priority topics developed by intersecting stakeholder expectations with the Foundation's strategic priorities. This process also informed the development of our first report in accordance with the Global Reporting Initiative (GRI) guidelines, the most widely accepted framework worldwide for sustainability reporting.

The materiality exercise began with an online consultation with internal and external stakeholders—including employees, partners, programme beneficiaries and members of civil society—and interviews with the Foundation's senior leadership team and third-sector experts

to identify the themes and causes those stakeholders considered to be strategic for the Foundation. A total of 321 people responded to the consultation. The survey identified 11 topics and 17 preliminary causes, which were then discussed internally. Seven topics were validated and will inform management decisions and actions at the Volkswagen Foundation over the coming years.

Further strengthening our commitment to building a fairer and more equal society, we have also aligned our materiality matrix with the United Nations (UN) Sustainable Development Goals (SDGs) and are committed to ensuring our projects support this global agenda (*read more on the following pages*).

Wesentlichkeitsprozess

GRI 102-40, 102-42, 102-43, 102-44, 103-1

Im Jahr 2018 erstellte die Volkswagenstiftung ihre erste Wesentlichkeitsmatrix - eine Übersicht über die prioritären Themen für ihr Management, die auf der Überschneidung der Erwartungen ihrer Stakeholder mit ihren strategischen Prioritäten basiert. Der Prozess ist auch eine der Voraussetzungen für die Erstellung dieses ersten Berichts auf der Grundlage der Methodik der Global Reporting Initiative (GRI), der weltweit am häufigsten verwendeten Methode zur Berichterstattung über Aspekte der Nachhaltigkeit in der Wirtschaft.

Die Wesentlichkeit begann mit einer Online Befragung mit internem und externem Publikum, an der Mitarbeiter, Partner, Projektbegünstigte und Mitglieder der Zivilgesellschaft teilnahmen, sowie Interviews mit der leitenden Führung des Instituts und Spezialisten aus dem

dritten Sektor, um festzustellen, welche Themen und Anliegen dieses Publikum als am strategischsten für das Institut erachtet. Insgesamt nahmen 321 Personen an diesem Prozess des Zuhörens teil. Die Umfrage identifizierte 11 Themen und 17 vorläufige Anliegen, die intern berücksichtigt wurden. Am Ende wurden sieben Themen validiert, die in den kommenden Jahren zu den Entscheidungs- und Führungshandlungen der Volkswagenstiftung beitragen werden.

Das Unternehmen hat seine Berufung, zum Aufbau einer gerechteren und egalitären Gesellschaft beizutragen, bekräftigt und ihre Wesentlichkeitsmatrix auch an den Zielen der Vereinten Nationen (UNO) ("Sustainable Development Goals", SDGs) ausgerichtet und sich verpflichtet, ihre Projekte auf der Grundlage dieser globalen Agenda zu leiten (*Mehr dazu auf der folgenden Seite*).

Our materiality matrix lists aspects generating significant organizational impact (economic, environmental and social), supporting us in decision-making and in creating value for stakeholders.



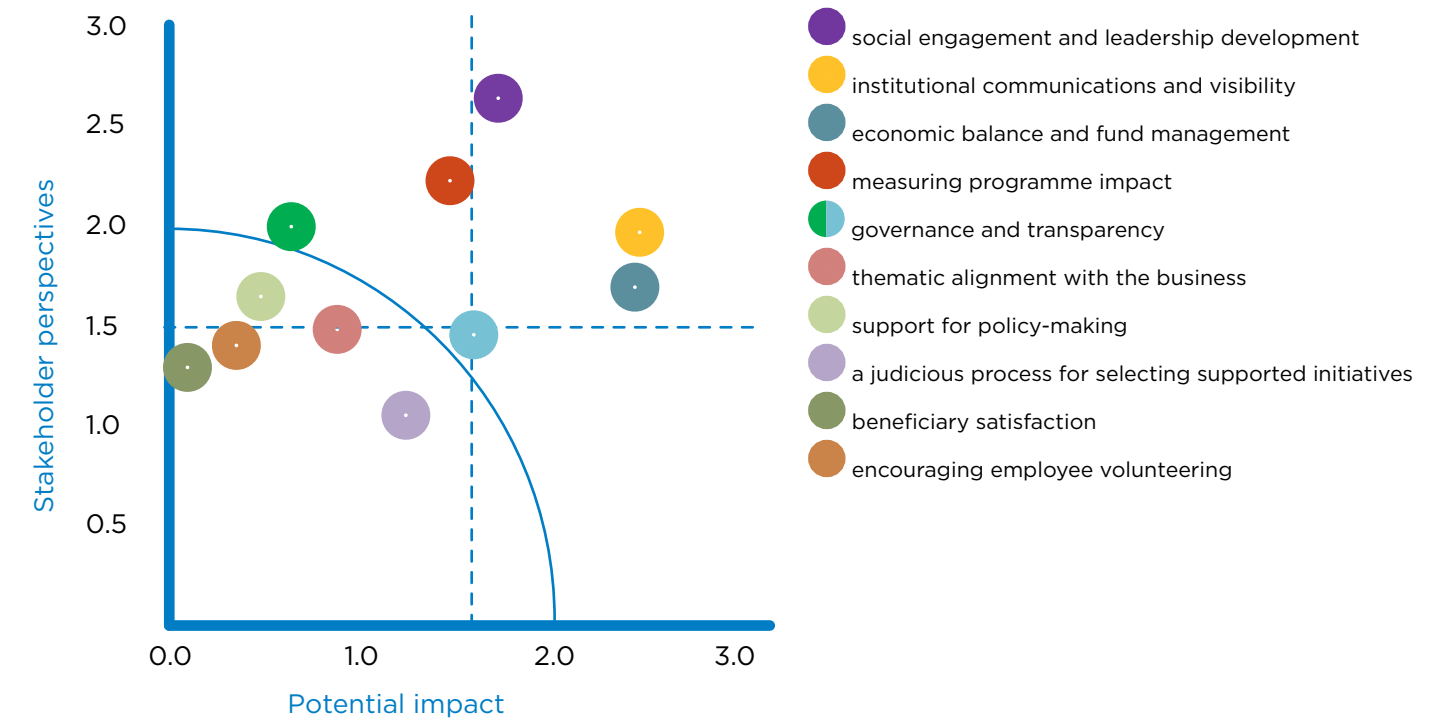
Wesentlichkeit bezeichnet Aspekte, die die signifikanten Auswirkungen des Unternehmens (wirtschaftlich, ökologisch und sozial) widerspiegeln und ihm helfen, Entscheidungen zu treffen und Werte für alle Interessengruppen zu schaffen.

What are the SDGs?

The Sustainable Development Goals (SDGs) are a global agenda adopted by the United Nations Development Program (UNDP) in 2015. The agenda comprises 17 goals and 169 targets set to be achieved by 2030, establishing a plan of action for people, planet and prosperity. In 2019 the Foundation will deepen alignment with this UN agenda. The table below shows how our material topics address the SDGs across their different aspects.

Learn more on the UN portal:

<http://nacoesunidas.org/pos2015/agenda2030/>

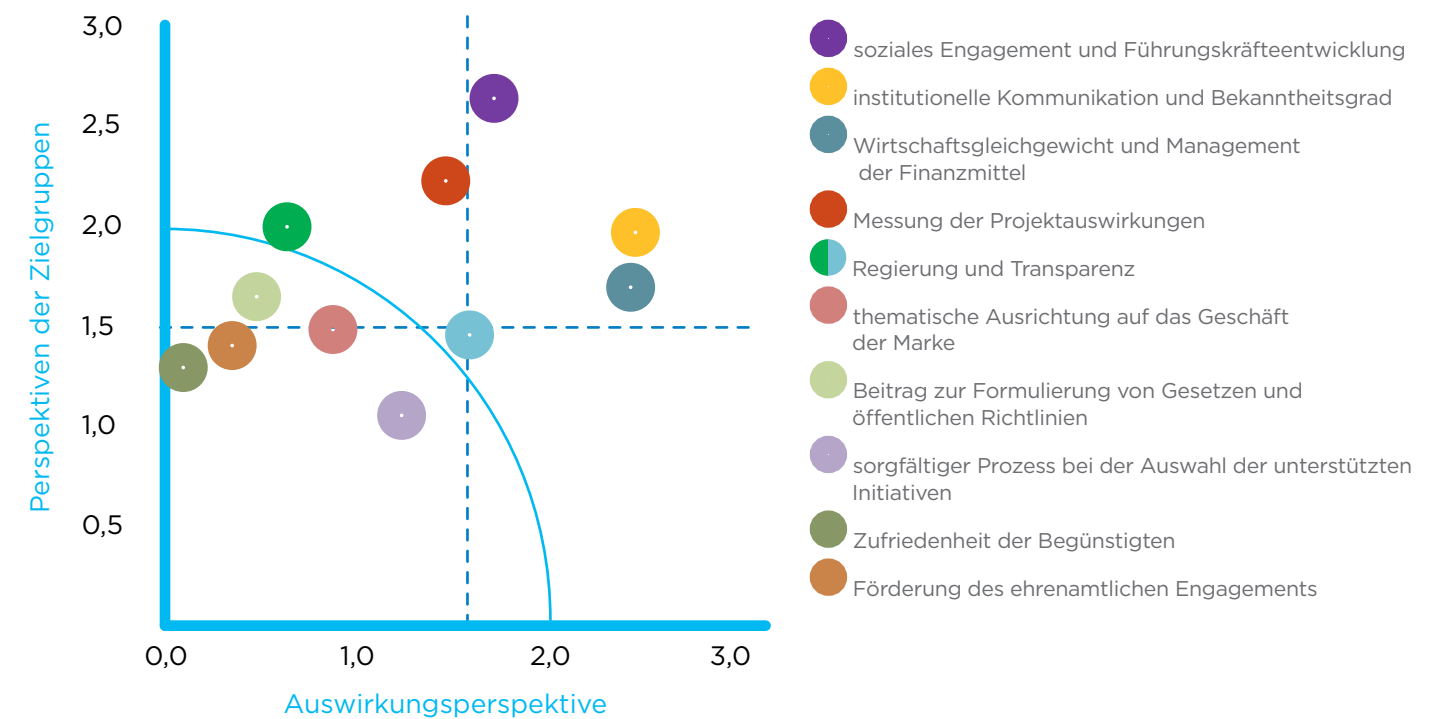


Was sind die SDGs?

Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung (SDGs) sind eine globale Agenda, die vom Programm der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UNDP) im Jahr 2015 verabschiedet wurde. Sie umfasst 17 Ziele und 169 Vorgaben, die bis 2030 erreicht werden sollen, um das Wohlergehen der Menschen und des Planeten sowie den Wohlstand aller zu gewährleisten. Im Jahr 2019 wird die Stiftung die Ausrichtung ihrer Arbeit auf diese UN-Agenda vertiefen. Die folgende Tabelle zeigt, wie die wesentlichen Themen der Entität die SDGs in ihren unterschiedlichsten Aspekten ansprechen.

Erfahren Sie mehr auf dem UN-Portal:

<http://nacoesunidas.org/pos2015/agenda2030/>



Materiality: management priorities GRI 102-46, 102-47

Topic	Description	Correlation with SDGs*	Learn more
Engagement and leadership development	Strengthen engagement with local communities and the development of community leaders in support of Foundation programmes; increase the level of community empowerment and engagement with Foundation programmes.	<div>17</div> <div>Targets: 17.16 17.17</div>	Profile Page 7
Measuring programme impact	Improve our methods and tools for measuring returns and impacts from Foundation activities at schools and communities. Design and track effective performance indicators.	<div>4813</div> <div>Targets: 4.4 4.c. 8.3 13.3</div>	Sewing the Future Page 45 Volkswagen in the Community Page 62
Economic balance and fund management	Strengthen our approach to asset management, fund-raising and gaining access to tax-deducted funding to ensure the financial continuity of the Foundation and anticipate risks.	<div>816</div> <div>Targets: 8.3 8.6 16.5</div>	Financial management Page 69
Governance & Transparency	Implement good management practices with a long-term vision and risk management and succession planning mechanisms; report on Foundation activities to stakeholders, especially sponsors and partners; maintain compliance and anti-bribery mechanisms in Foundation processes.	<div>16</div> <div>Targets: 16.5 16.6 16.7</div>	Governance & Transparency Page 81 Ethics and integrity Page 86
Institutional communication and visibility	Communicate the Volkswagen Foundation's purpose and causes, and their programmes and impact, to stakeholders.	<div>16</div> <div>Targets: 16.6 16.7</div>	The Volkswagen Foundation in motion: initiatives to multiply knowledge Page 30
Thematic alignment with the business	Promote programmes linked to issues that are relevant to Volkswagen Group, such as mobility, technology, traffic safety, etc.; demonstrate their relevance within the company; generate benefits for the company and the Foundation.	<div>313</div> <div>Targets: 3.6: 13.3</div>	Strategy: Moving people forward through knowledge Page 17 Traffic Game of Life Page 39 The São Paulo Traffic Safety Movement Page 42

* See a complete description of the Goals and their related targets on the UN portal:
<https://nacoesunidas.org/pos2015/agenda2030/>

Wesentlichkeit: Prioritäten für das Management GRI 102-46, 102-47

Thema	Beschreibung	Korrelation mit SDGs*	Mehr erfahren
Soziales Engagement und Führungskräfteentwicklung	Stärkung des lokalen Gemeindeengagements und der Mechanismen zur Entwicklung von Führungskräften in der Gemeinde, um Projekte zu stärken; Erhöhung des Niveaus der kommunalen Befähigung und der Aneignung von Projekten.	<div>17</div> <div>Ziele: 17.16 17.17</div>	Profil Seite 7
Messung der Projektauswirkungen	Verbesserung der Methoden und Instrumente zur Messung der Ergebnisse und Auswirkungen der Aktivitäten der Stiftung in den Schulen und in der Gemeinde. Festlegung und Überwachung wirksamer Indikatoren.	<div>4813</div> <div>Ziele: 4.4 4.c 8.3 13.3</div>	Die Zukunft nähern Seite 45 Volkswagen in der Gemeinschaft Seite 62
Wirtschaftsgleichgewicht und Verwaltung der Finanzmittel	Stärkung der Vermögensverwaltung, der Fund-raising- und Finanzierungsstrategien sowie des Zugangs zu Förderungsgesetze, um finanzielle Nachhaltigkeit und Risikovorsorge zu gewährleisten.	<div>816</div> <div>Ziele: 8.3 8.6 16.5</div>	Finanzmanagement Seite 69
Regierung und Transparenz	Etablierung guter, langfristiger Management-praktiken und -Mechanismen für das Risiko-management und die Nachfolge; Rechenschaftspflicht gegenüber Interessengruppen, insbesondere Sponsoren und Partnern; Auf-rechterhaltung von Compliance- und Anti-Kor-ruptionsmechanismen in den Prozessen.	<div>16</div> <div>Ziele: 16.5 16.6 16.7</div>	Regierung und Transparenz Seite 81 Ethik- und Integrität Seite 86
Institutionelle Kommunikation und Bekanntheitsgrad	Verbreitung des Zwecks und der Ziele der Volkswagenstiftung sowie ihrer Projek-te und Auswirkungen in den strategischen Zielgruppen.	<div>16</div> <div>Ziele: 16.6 16.7</div>	VW Stiftung in Bewegung: Aktionen, die Wissen vervielfachen Seite 31
Thematische Ausrichtung auf das Geschäft der Marke	Förderung von Programmen, die mit relevanten Themen für den Volkswagen Konzern verbun-den sind, wie z. B. Mobilität, Technik, Verkehrs-sicherheit etc., interne Relevanz im Unterneh-men zeigen, Nutzen für das Unternehmen und die Stiftung generieren.	<div>313</div> <div>Ziele: 3.6 13.3</div>	Strategie: Wissen, das Menschen bewegt Seite 17 Spiel des Lebens im Verkehr Seite 39 Paulista-Bewegung für Verkehrssicherheit Seite 42

* Informieren Sie sich über die entsprechenden vollständigen Beschreibungen der Ziele und Vorgaben im UN-Portal: <https://nacoesunidas.org/pos2015/agenda2030/>

The Volkswagen Foundation in movement: initiatives to multiply knowledge

Our communications department—which helps to raise awareness about, communicate and generate engagement around issues related to our purpose, mission, causes and programmes—was restructured in 2018 in order to improve and enhance dialogue with society.

In terms of online channels, our first initiative was the launch of a foundation website (<http://fundacaovolkswagen.org.br/en>) featuring institutional information, educational materials, testimonials and content about our programmes, as well as other functionality. The website is available in Portuguese, English and Brazilian sign language (*Libras*) and is

adaptable to mobile devices and accessible to all audiences. This is Volkswagen's first website in Brazil accessible in *Libras*.

To further strengthen our digital presence, the Foundation also made its debut on social media with our first YouTube and Facebook profiles. Our presence on these platforms provides an opportunity to produce and disseminate content related to our causes. Among our most significant initiatives is a series of short interviews produced and published on social media, titled "**Social Conversation**". Guests discuss issues such as inclusive education, the



Rodrigo Hübner Mendes, of Instituto Rodrigo Mendes, the first guest on the Social Conversation podcast.

Rodrigo Hübner Mendes vom Rodrigo Mendes Institut, erster Interviewter der Conversa Social. (Sozialgespräch).

future of mobility, road safety, improving public education and the role of the third sector.

The Volkswagen Foundation has also created a periodic event, called the "**Knowledge Journey**", with the aim of building closer relations with stakeholders and fostering high-quality debate about issues surrounding our activities. The free event brings together renowned experts to discuss current issues relating to our causes. Two Knowledge Journey meetings were held in 2018 and were attended by approximately 100 people, including educators, university students and representatives from the third sector, governments and civil society. The events are video-recorded and made available on the Foundation's YouTube channel to amplify their reach.

**Follow us
Folgen Sie
Website
YouTube
Facebook
LinkedIn**

VW Stiftung in Bewegung: Aktionen, die Wissen vervielfachen

Um Themen, die mit ihrem Zweck, ihrer Mission, ihren Anliegen und Projekten zusammenhängen, sichtbar zu machen, zu vervielfachen, zu mobilisieren und zum Engagement zu bringen, hat die Volkswagenstiftung im Jahr 2018 ihren Kommunikationsbereich neu strukturiert und den Dialog mit der Gesellschaft verbessert und erweitert.

In den *Online*-Kanälen war der Ausgangspunkt der Start der Website (<http://fundacaovolkswagen.org.br/en>), einem Raum, der unter anderem institutionelle Informationen, Nachrichten, Bildungsmaterialien, Aussagen und Inhalte über die Projekte sammelt. Die Website ist in portugiesischer, englischer und brasilianischer Gebärdensprache (*Libras*) verfügbar, kann an mobile Geräte (Handys und *Tablets*) angepasst werden und

ist für alle Zielgruppen zugänglich. Es ist die erste Website der Marke Volkswagen in Brasilien, die über die Gebärdensprache *Libras* zugänglich ist.

Um ihre Präsenz im digitalen Universum zu stärken, machte die Stiftung auch ihr Debüt in sozialen Netzwerken, mit Profilen auf YouTube und Facebook. Ihre Präsenz auf diesen Plattformen zielt darauf ab, Inhalte zu produzieren und zu verbreiten, die mit ihren Handlungsgründen in Verbindung stehen. Zu den wichtigsten Aktionen gehört die Serie **Conversa Social**, mit Interviews; diese Programme werden von der Stiftung produziert und auf ihrer Website und ihren sozialen Netzwerken veröffentlicht. Dort diskutieren die Gäste Themen wie Inklusive Pädagogik, die Zukunft der Mobilität, Verkehrssicherheit, die Verbesserung der öffentlichen Bildung und die Performance des dritten Sektors, zum Beispiel.



Renato Janine Ribeiro (former Minister of Education), Flávia Oshima (journalist) and Mozart Neves Ramos (Director of the Ayrton Senna Institute) during the first edition of the Knowledge Journey event.

Renato Janine Ribeiro (ehemaliger Bildungsminister), Flávia Oshima (Journalistin) und Mozart Neves Ramos (Direktor des Ayrton Senna Instituts) beim der ersten Jornada do Conhecimento (Wissensfahrt).

Um die persönliche Beziehung zu ihren Interessengruppen zu stärken und die qualifizierte Diskussion über leistungsrelevante Themen anzuregen, hat die Volkswagenstiftung gleichzeitig die **Jornada do Conhecimento** (Wissensfahrt) gegründet. Durch diese regelmäßige und kostenlose Veranstaltung bringt die Institution renommierte Spezialisten zusammen, um aktuelle Fragen im Zusammenhang mit ihren Anliegen zu diskutieren. Im Laufe des Jahres 2018 fanden zwei Treffen statt, an denen rund 100 Personen teilnahmen, darunter Pädagogen, Universitätsstudenten und andere Vertreter des dritten Sektors, der öffentlichen Verwaltung und der Zivilgesellschaft. Die Veranstaltungen werden aufgezeichnet und vollständig auf dem Kanal der YouTube Foundation zur Verfügung gestellt, um ihre Reichweite zu erhöhen.

In der ersten Ausgabe durchdrang die Debatte die kürzlich vom Bildungsministerium (MEC) veröffentlichte Common National Curriculum Base (BNCC) und ihr Verhältnis zu sozioemotionalen Kompetenzen. In der zweiten Veranstaltung diskutierten Experten über intelligente, kreative und nachhaltige Städte und den Beitrag des dritten Sektors zu den städtischen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Im Jahr 2019, nach dem Erfolg der ersten Ausgaben, wird die Initiative alle sechs Monate stattfinden.

Im Jahr 2018 erhielten die Dialogkanäle mit der Öffentlichkeit, insbesondere über institutionelle E-Mail und die Facebook-Seite der Organisation, 490 Meldungen. Alle Einsendungen werden vom Stiftungsteam beantwortet. **GRI 103-2**

The first edition discussed the Brazilian National Curriculum (BNCC) and how it addresses social and economic skills. In the second edition, experts held a discussion on smart, creative and sustainable cities and the role of the third sector in tackling the urban challenges of the twenty-first century. Following the success of the first editions, beginning in 2019 two editions of the event will be held each year.

The Foundation's stakeholder communications channels received a total of 490 messages in 2018, especially via our institutional email address and Facebook channel. All messages were responded to by the Foundation team. **GRI 103-2**

MEMBERSHIP GRI 102-13

The Brazilian Group of Institutes, Foundations and Companies (GIFE) brings together Brazil's leading private social investors to network and generate knowledge towards improving the political and institutional framework for social investment in the country, enhancing the quality, legitimacy and relevance of their activities. The Volkswagen Foundation is a GIFE member and in 2018 was among the sponsors of the 10th edition of the GIFE Conference. The event discussed the importance of social investment for democracy and sustainable development in Brazil. The Foundation also participated in the Group's High-Quality Literacy Education for All Network (LEQT) during the year.

REPRÄSENTATIVITÄT GRI 102-13

Gife (Gruppe von Instituten, Stiftungen und Unternehmen) bringt die wichtigsten privaten Sozialinvestoren in Brasilien zusammen und fördert Wissen und Artikulationen, um das politisch-institutionelle Umfeld von Sozialinvestitionen zu verbessern, um die Qualität, Legitimität und Relevanz seiner Aktivitäten zu erhöhen. Die Volkswagenstiftung ist Teil des Gife und war im Jahr 2018 einer der Sponsoren des 10. Kongresses der Organisation. Bei der Veranstaltung wurde die Bedeutung sozialer Investitionen für die Demokratie und nachhaltige Entwicklung in Brasilien diskutiert. Im Laufe des Jahres beteiligte sich die Einheit auch am Netzwerk für Hochwertiges Lesen und Schreiben für alle (LEQT), das von der Gruppe unterhalten wird.





Our journey: Education and community development

GRI 102-12, 103-2, 103-3

The Volkswagen Foundation is committed to implementing and supporting initiatives that disseminate knowledge and drive both personal and collective transformation by empowering citizens, communities and institutions. The goal in our initiatives is to expand our social and educational impact and create positive value for Brazilian citizens, while contributing to improvement in public policy-making.

All programmes are assessed against proposed objectives and on results achieved each year, with these assessments varying depending on the nature of each initiative. Supported organisations submit annual reports on performance to VWF. These reports provide an overview of progress and challenges in each supported programme and are prepared in accordance with recognised monitoring and assessment methods. Two of our programmes are direct-

Die Volkswagenstiftung hat sich zum Ziel gesetzt, Initiativen zu entwickeln und zu unterstützen, die die Vervielfältigung von Wissen ermöglichen und persönliche und kollektive Veränderungen fördern und so den Protagonismus von Bürgern, Gemeinschaften und Institutionen fördern. Mit ihren Aktionen will sie ihre sozialpädagogische Wirkung steigern und einen positiven Wert für die Brasilianer schaffen und so zur Verbesserung der staatlichen Politik beitragen.

Alle Projekte werden anhand der vorgeschlagenen Ziele und Ergebnisse bewertet, die jedes Jahr erreicht werden, aber diese Analysen variieren je nach den Merkmalen der einzelnen Initiativen. Die Zuwendungsempfänger legen dem FVW jährliche Leistungsberichte mit einer Analyse der Fortschritte und Herausforderungen jedes entwickelten Projekts vor, die auf anerkannten Überwachungs- und Bewertungsmethoden basieren. Insbesondere zwei Projekte betreffen direkt die Gemeinden rund um die Geschäftseinheiten der brasilianischen

Unsere Fahrt: Bildung und Entwicklung der Gemeinschaften

GRI 102-12, 103-2, 103-3

Tracking performance is essential in ensuring we expand our social and educational impact and continue to create positive value.

ly linked to communities surrounding Volkswagen Group business units in Brazil: Sewing the Future and Volkswagen in the Community. For these initiatives, VWF has developed: assessments of social impacts, including gender impacts, using a participatory approach; assessments of environmental impacts followed by ongoing monitoring; local development programmes based on community needs; and stakeholder engagement plans informed by a stakeholder mapping exercise. **GRI 413-1**

With the recent redesign of our strategy, our entire programme portfolio has been revised for increased adherence to the Foundation's new set of guiding principles. A transition began in 2018 in which some initiatives are being wound up and programmes are being reformulated. This is expected to be completed in the following year.

Gesellschaften des Volkswagen Konzerns: Costurando o Futuro (Die Zukunft nähen) und Volkswagen na Comunidade (Volkswagen in der Gemeinschaft) Für diese beiden Initiativen hat FVW folgende Bereiche bewertet: soziale Folgen, einschließlich Gender, basierend auf partizipativen Prozessen; auch für Umweltauswirkungen und laufende Überwachung; lokale Entwicklungsprogramme, basierend auf den Bedürfnissen dieser Gemeinschaften; und Pläne zur Einbeziehung von *Interessensgruppen*, basierend auf ein Mapping dieser Bereiche. **GRI 413-1**

Mit der Neudefinition der Strategie wurde das gesamte Projektportfolio überarbeitet, um die neuen Richtlinien besser einzuhalten. So begann 2018 eine Übergangsbewegung, die mit dem Abschluss einiger Initiativen und der Aktualisierung von Projekten gipfelte, die im nächsten Jahr durchgeführt werden sollen.

Um die sozialpädagogische Wirkung zu erhöhen und einen positiven Wert zu generieren, ist eine Leistungsüberwachung unerlässlich.

Learn about the Volkswagen Foundation's programmes in 2018 on the following pages

Erfahren Sie auf der nächsten Seite mehr über die Projekte der Volkswagenstiftung im Jahr 2018



The Volkswagen Foundation's approach to urban mobility extends beyond the mere movement of people within cities—it encompasses principles such as universal accessibility, sustainable development, road safety, civic engagement and traffic efficiency and effectiveness, as prescribed in Brazil's National Urban Mobility Policy and other policy frameworks.

In practical terms, the initiatives implemented or supported by the Foundation aim to raise society's awareness about the importance of related issues, encourage community engagement, provide traffic education, and help to improve quality of life in communities.

These principles also connect directly with social mobility and inclusion of persons with disabilities—the two other causes embraced by the Foundation: an intelligent urban mobility model supports citizens' use of public spaces, participation in society, enjoyment of citizens' rights, and access to services such as education, healthcare, culture and recreation.



Urban Mobility

Für die Volkswagenstiftung ist urbane Mobilität viel mehr als das Hin- und Herfahren durch die Städte. Sie steht im Zusammenhang mit Prinzipien wie universelle Zugänglichkeit, nachhaltige Entwicklung, Straßenverkehrssicherheit, Bürgerschaft und Effizienz, Effektivität und Wirksamkeit im Verkehr, wie sie in der nationalen Politik zur städtischen Mobilität und anderen Rechtsrahmen empfohlen werden.

In der Praxis zielen die von der Stiftung entwickelten und unterstützten Initiativen darauf ab, die Gesellschaft für die Bedeutung dieser Anliegen zu sensibilisieren, die Führung der Gemeinden zu fördern, die Verkehrserziehung zu fördern und zur Verbesserung der Lebensqualität der Bevölkerung beizutragen.

Darüber hinaus steht diese Konzeption in direktem Zusammenhang mit den Anliegen der sozialen Mobilität und der Integration von Menschen mit Behinderungen, die auch von der Institution aufgenommen werden. Schließlich trägt ein intelligentes urbanes Mobilitätsmodell beispielsweise zur Aneignung des öffentlichen Raums durch die Bürger, zur uneingeschränkten Beteiligung des Einzelnen, zur Gewährleistung der Rechte und zum Zugang zu Dienstleistungen in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Kultur, Freizeit usw. bei.

Traffic Game of Life

The Traffic Game of Life is a distance-learning or semi-distance-learning programme for educators, especially public school teachers. In addition to addressing road safety, the programme encourages participants to actively promote safer and more sustainable mobility within and according to the needs of their communities.

In 2018 the programme was run in partnership with Centro Paula Souza, a São Paulo State Government organisation, training 46 educators from State Trade Schools (ETECs) and Technology Schools (FATECs). Participants were organised into teams to conduct activities including investigation, research and critical thinking using tools such as design thinking and canvas to develop solutions to urban mobility challenges.

One group investigated the absence of pedestrian crossings near a school in Santos (SP) as a road-safety hazard. Their analysis found that factors such as potholed streets and pavements and the distance of the nearest bus stop increased the risk for traffic accidents. Participants ran an education campaign to raise awareness among people passing through the area on a daily basis.

The programme also trained 328 people in online courses, including titles such as Multidisciplinary Projects, Games in Practice and Citizen Engagement around Accident Prevention. Training courses are available to all users on a platform operated by the Foundation. Training on accident science was provided in partnership with the São Paulo



städtische Mobilität

Spiel des Lebens im Verkehr

Ein Projekt zur Ausbildung von Pädagogen, vorzugsweise aus dem öffentlichen Netz, das Spiel des Lebens im Verkehr, (Jogo da Vida em Trânsito) findet in zwei Modalitäten statt: Teilpräsenz und Fern. Neben dem Thema Straßenverkehrssicherheit ermutigt die Methodik die Teilnehmer, im Einklang mit der Realität ihrer Gemeinden eine aktive und entscheidende Rolle für eine sicherere und nachhaltigere Mobilität zu übernehmen.

Im Jahr 2018 wurden durch eine Partnerschaft mit dem Centro Paula Souza, einer Autarkie der Regierung von Sao

Paulo, 46 Pädagogen von staatlichen technischen Schulen (Etecs) und technischen Fakultäten (Fatecs) zertifiziert, mit Präsenz- und Fernaktivitäten. Die Teilnehmer organisierten sich in Teams, um Forschungsaktivitäten, Produktion und kritische Reflexion durchzuführen, wobei sie Instrumente wie *Design Thinking* und *Canvas* einsetzten, um Lösungen für die Herausforderungen der urbanen Mobilität vorzuschlagen.

In einer der Aktivitäten analysierte eine Gruppe das Fehlen von Zebrastreifen bei einer Bildungseinheit in Santos (SP), und deren Auswirkungen auf die Verkehrssi-



Traffic Safety Movement. With a total duration of 30 hours and accessibility features, the training modules cover aspects such as strategies to encourage community engagement and the role of educators as agents for transformation.

In 2019 the Traffic Game of Life programme will be replaced by a programme called Citizens in Movement, with a new learning approach and a more comprehensive, diversified and inclusive format. The goal of the programme is to provide training to educators, policy makers and students in areas extending beyond road safety and into aspects such as: smart, creative and sustainable cities; urban planning; modes of transport; and accessibility.

2018 Results

374 participants in semi-distance and distance learning programmes across **88** municipalities in **13** states and the Federal District.

36,122 students indirectly benefited

cherheit. Laut dieser Analyse, Faktoren wie holprige Straßen und Gehwege und distanzierte Bushaltestellen erhöhten das Unfallrisiko. Um das Bewusstsein bei denjenigen zu wecken, die täglich auf dem Gelände zirkulierten, entwickelten die Teilnehmer eine Bildungskampagne.

Darüber hinaus schulte das Projekt 328 Personen in den Online-Kursen zu Interdisziplinären Projekten, Spielen in der Praxis und Staatsbürgerschaft zur Unfallreduzierung, die allen Interessenten an einer eigenen Stiftungsplattform zur Verfügung stehen. Das Training zur Unfallkunde wurde in Zusammenarbeit mit der Paulista-Bewegung für Verkehrssicherheit angeboten. Die Module mit 30 Stunden besitzen Zugänglichkeits- Ressourcen; sie umfassten Strategien zur Stimulierung des Gemeinschafts- Protagonismus und zur Wertschätzung der Rolle der Erzieher als Akteure der Transformation.

Im Jahr 2019 wird das Spiel des Lebens im Verkehr durch das Programm Cidadania em Movimento (Bürgerschaft in Bewegung) ersetzt, mit neuen Lern-

methoden und einem breiteren, diversifizierten und integrativen Format. Ziel ist es, Ausbildungsmöglichkeiten für Pädagogen, öffentliche Manager und Studenten zu fördern und die Themen über die Verkehrssicherheit hinaus auszudehnen. In diesem Sinne werden auch Themen wie intelligente, kreative und nachhaltige Städte, Stadtplanung, Verkehrsmittel und Zugänglichkeit diskutiert.

Ergebnisse 2018

374 Teilnehmer in Teilpräsenz- und Fernunterricht, insgesamt **88** Gemeinden in **13** Staaten und dem Bundesbezirk.

36.122 Studenten haben indirekt profitiert

Moveaê

Launched in 2018, *Moveaê* is a brand-new game for educators and teenage students. The game is designed to raise discussion about urban mobility across themes such as safety, civic engagement, sustainability, and quality of life. The game can be downloaded for free from Google Play and App Store and can be played on both computers and mobile devices. A do-it-yourself cut-out board game is also available. To learn more about the game, visit: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/materiais-educativos/>.

The São Paulo Traffic Safety Movement

Research published by the World Health Organisation ranks Brazil fifth globally for traffic accidents. The Brazilian Ministry of Health reported more than 37,000 deaths in 2016 alone. Youth are the primary victims of traffic accidents in Brazil, which are largely caused by imprudence, negligence or poor driving skills.

In 2018 we became the first company-sponsored foundation to join the São Paulo Traffic Safety Movement, a São Paulo State Government initiative that aims to reduce road deaths by 50% as part of the UN Decade of Action for Road Safety 2011-2020. Road safety is also among the Sustainable Development Goals (SDGs).



Urban Mobility

Moveaê

Das *game* Moveaê wurde 2018 lanciert und richtet sich an Erzieher und Teenager. Es schlägt eine Reflexion über die urbane Mobilität vor, die auf Themen wie Sicherheit, Bürgerschaft, Nachhaltigkeit und Lebensqualität in den Städten basiert. Das Spiel kann kostenlos von Google Play und dem App Store heruntergeladen werden und ist auf Computern, Tablets und Handys verfügbar. Darüber hinaus gibt es die Hardware-Option zum Selbermachen für den Druck im Spielbrett. Wenn Sie es kennenlernen möchten, loggen Sie sich ein: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/materiais-educativos/>.

Paulista-Bewegung für Verkehrssicherheit

Studien der Weltgesundheitsorganisation zeigen, dass Brasilien das fünfte Rekordland bei Verkehrstoten ist. Allein im Jahr 2016 verzeichnete das Gesundheitsministerium mehr als 37.000 Todesfälle. Junge Menschen gehören zu den Hauptopfern solcher Unfälle, die meist durch Leichtsin, Fahrlässigkeit oder Unfähigkeit der Fahrer verursacht werden.

Im Jahr 2018 schloss sich die Organisation als erste Unternehmensstiftung den Movimento Paulista de Segurança no Trânsito an, eine Initiative der Regierung des Bundesstaates São Paulo, die darauf abzielt, die Zahl der Verkehrstoten um

As members of the initiative, we are part of a network that brings together government, industry and third-sector organisations to share knowledge about road safety. In 2018, the VW Foundation and the São Paulo Traffic Safety Movement partnered together to provide an online course on reducing accidents as part of the Traffic Game of Life programme.

städtische Mobilität

50% zu senken, ein Ziel im Zusammenhang mit der von den Vereinten Nationen definierten Dekade des Verkehrs (2011-2020). Das Thema Verkehrsunfälle steht auch auf der Agenda der Sustainable Development Goals (SDGs).

Durch diese Partnerschaft beteiligt sich das Institut an einem Artikulationsnetzwerk, das Behörden, Unternehmen und den dritten Sektor zusammenbringt und den Austausch von Wissen und Daten zur Straßenverkehrssicherheit fördert. Ebenfalls 2018 waren die VW-Stiftung und die Paulista-Bewegung Partner im Angebot des Online-Kurses Cidadania para Redução de Acidentes, (Bürgerschaft zur Unfallreduzierung) der im Rahmen des Projekts Jogo da Vida em Trânsito (Spiel des Lebens im Verkehr) angeboten wird.



Social mobility is achieved by providing access to opportunities for the inclusion of socially and economically vulnerable individuals and groups, through positive, comprehensive and equitable initiatives.

At the Volkswagen Foundation, professional training and support for employability and entrepreneurship are among the key avenues through which we work to reduce inequalities and support the sustainable development of communities.

This also connects directly with urban mobility and inclusion of persons with disabilities—the two other causes embraced by the Foundation: more inclusive and humane cities are needed to promote equitable civic engagement and opportunities.



Social mobility

Die soziale Mobilität wird wirksam durch den Zugang zu Möglichkeiten, die die Einbeziehung von Einzelpersonen und Gruppen in Situationen sozioökonomischer Verwundbarkeit vorsehen, in einem positiven, umfassenden und gerechten Sinne.

In der Volkswagenstiftung werden die Berufsbildung und der Anreiz zu Beschäftigungsfähigkeit und Unternehmertum als wesentliche Instrumente zum Abbau von Ungleichheiten und damit zur nachhaltigen Entwicklung von Gebieten und Gemeinschaften angesehen.



Darüber hinaus steht diese Konzeption in direktem Zusammenhang mit den Anliegen der sozialen Mobilität und der Integration von Menschen mit Behinderungen, die auch von der Institution aufgenommen werden. Schließlich sind integrativere und menschlichere Städte unerlässlich für die uneingeschränkte Ausübung der Staatsbürgerschaft und für die Gewährleistung von Möglichkeiten für alle.

Sewing the Future

GRI 203-2, 103-413, 103-1, 103-2, 103-3

Sewing the Future is a community entrepreneurship programme that revolves around sewing and reuse of scrap fabrics. Through this initiative, the Volkswagen Foundation aims to support, develop and empower entrepreneurs and communities surrounding the Company's business units. The programme benefits participants in São Paulo (SP) as well as in Santo André (SP), São Bernardo do Campo (SP), São Caetano do Sul (SP) and Diadema (SP), in an area known as the São Paulo ABCD. In 2018, additional programme centres were operated in the state of Paraná under a partnership with the state government, with activities funded by Volkswagen do Brasil and supervised by the Foundation.

The initiative provides professional training on subjects such as sales channels, administrative and financial management, pricing, customer relations, planning and developing collections, leadership, and entrepreneurship. In 2018, 46 entrepreneurs attended training organised in the state of São Paulo in partnership with Aliança Empreendedora. They also receive automotive fabrics donated by Volkswagen Group and its suppliers. Using an approach known as upcycling, upholstery fabrics, seatbelts and production-line uniforms, for example, were transformed into articles such as backpacks, handbags, toiletry bags and suitcases, providing a source of income for participants and reducing the amount of fabrics going to waste about 1.8 metric tons per year. The initiative works across the three pillars of sustainability—social, economic and environmental—while also advancing the principles of the circular economy.

soziale Mobilität

Die Zukunft nähen

GRI 203-2, 103-413, 103-1, 103-2, 103-3

Costurando o Futuro (Die Zukunft nähen) ist ein Projekt zur Unterstützung des Unternehmertums in der Gemeinde, das Nähen und Wiederverwenden von Stoffen vereint. Mit dieser Initiative fördert, entwickelt und stärkt die Volkswagenstiftung Kleinunternehmer aus Gemeinden rund um die Geschäftsfelder des Automobilherstellers. Das Projekt umfasst neben São Paulo (SP) auch Teilnehmer aus Santo André (SP), São Bernardo do Campo (SP), São Caetano do Sul (SP) und Diadema (SP), im so genannten ABCD São Paulo. Im Jahr 2018 wurden auch im Bundesstaat Paraná komplementäre Kerne des Projekts erhalten, deren Aktivitäten mit Mitteln von Volkswagen do Brasil durchgeführt wurden und die von der Stiftung aufgrund einer Vereinbarung mit der Regierung Paraná technisch überwacht wurden.

Die Initiative bietet fachliche und professionelle Schulungen zu Themen wie Vertriebskanäle, Verwaltungs- und Finanzkontrolle, Preisgestaltung, Kundenbeziehungen, Planung und Erstellung von Kollektionen, Führung, Unternehmertum unter anderem. Im Jahr 2018 nahmen im Bundesstaat São Paulo 46 Unternehmer an den Schulungen teil, die in Zusammenarbeit mit der Aliança Empreendedora entwickelt wurden. Darüber hinaus erhielten sie vom Volkswagen Konzern und seinen Lieferanten gestiftete Automobiltextilien. Durch die *Upcycling-Technik* wurden beispielsweise Autositzbezüge, Sicherheitsgurte und Uniformen der Produktionslinie in Teile wie Rucksäcke, Handtaschen, Etuis

In 2018 the Volkswagen Foundation also organised social bazaars as part of the Sewing the Future programme. Sales stands were set up at VW Group companies, where participating entrepreneurs had the opportunity to showcase and sell their articles directly to employees. Two bazaars were organised during the year at Volkswagen Serviços Financeiros headquarters, and a third at the Volkswagen do Brasil Training Centre in São Paulo (SP). In total, more than 350 items were sold at the social bazaars, generating total revenue of R\$ 13,703.00. All revenue went to programme participants. The Foundation also showcased articles from the Sewing the Future collection during the 50th Internal Accident Prevention Week (SIPAT) at Volkswagen do Brasil. These initiatives have helped to bring the Foundation closer to Company employees.

Another major challenge in 2018 was a project to restructure the Sewing the Future entrepreneur network in preparation for a programme expansion planned for 2019, including a larger number of training sessions and participants in the state of São Paulo, and additional social bazaars. Training as part of the programme addressed key topics for the group, such as pricing, conflict mediation, skills building, self-management, financial management, interpersonal relationships and mobilisation.



2018 Results

46 entrepreneurs are members of the Sewing the Future network in the ABCD (São Paulo) area

339 people certified at programme centres in Paraná
More than **350** articles sold at social bazaars, generating revenues of more than **R\$ 13.000**

1.8 metric tons of automotive fabrics recycled



Social mobility

und Koffer umgewandelt, was den Teilnehmern Einnahmen einbrachte und die Entsorgung von rund 1,8 Tonnen Stoffen im Jahr vermeidet. Auf diese Weise greift die Initiative neben den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft auch die drei klassischen Säulen des Nachhaltigkeitskonzepts - sozial, wirtschaftlich und ökologisch auf.

Ebenfalls 2018 startete die Volkswagenstiftung die sozialen Basare des Costurando o Futuro. Zu den Veranstaltungen gehörte der Aufbau von Ständen in Unternehmen des VW-Konzerns, in denen Unternehmer ihre Produkte direkt an die Mitarbeiter präsentieren und verkaufen konnten. Im Berichtsjahr fanden zwei Basare in der Zentrale von Volks-

wagen Financial Services und ein dritter im Trainingszentrum von Volkswagen do Brasil statt, alle in São Paulo (SP). Insgesamt wurden mehr als 350 Artikel auf den sozialen Basaren verkauft, mit einem Umsatz von R\$ 13.703,00. Alle Einnahmen wurden an die Teilnehmer zurück-erstattet. Auf der 50. Internen Woche zur Verhütung von Arbeitsunfällen (SIPAT) von Volkswagen do Brasil stellte die Stiftung auch einige Artikel aus der Sammlung Costurando o Futuro aus. Diese Maßnahmen trugen dazu bei, die Institution mit den internen Zielgruppen des Automobilherstellers zu verbinden.

Eine weitere große Herausforderung für Costurando o Futuro im Jahr 2018 war die Umstrukturierung des Netzwerks der begünstigten Unternehmer, die aufgrund des für 2019 erwarteten Expansions-trends des Projekts durchgeführt wurde. Ziel dieser Bewegung ist es, die Zahl der Formationen und Teilnehmer im Staat São Paulo zu erhöhen und neue soziale Basare zu schaffen. Zu diesem Zweck konzentrierte sich das Training auf die Verbesserung von Schlüsselthemen für die Gruppe, wie Preisgestaltung, Konfliktmediation, Kompetenzentwicklung, Selbstmanagement, Finanzmanagement, zwischenmenschliche Beziehungen und Mobilisierung.

Ergebnisse 2018

46 Unternehmer im ABCD-Netzwerk (Sao Paulo) des "Costurando o Futuro"
339 zertifizierte Personen in den Projektzentren in Paraná

Mehr als **350** Artikel wurden in den drei sozialen Basaren verkauft, mit einem Umsatz von über **R\$ 13.000**.

1,8 Tonnen wiederverwendeter Automobilgewebe

soziale Mobilität

Accelerated Learning

Students are each unique in the way they acquire knowledge, and require an approach that is appropriate to their needs, otherwise they may become discouraged from studying, or drop out of school, if they are unable to keep up. The Foundation's Accelerated Learning programme is designed precisely to prevent this from happening.

Organised in partnership with the Ayrton Senna Institute, the programme offers municipal governments a unique, tested and proven teaching method designed to help 1st to 9th grade elementary students address age-grade gaps and learning difficulties. The programme includes continuous training for school teachers and principals to help them

incorporate new practices and borrow from successful experience.

Students still learning to read and write participate in a programme called *Se Liga*. Students who know how to read and write participate in *Acelera Brasil*, a programme that addresses age-grade gaps. Classes have a limited number of students and each student's learning difficulties are addressed individually. The programme helps students develop the skills they need to catch up with their grades and regain self-esteem and self-confidence.

Fifth to eighth-grade students who struggle with Portuguese and math can also join the *Fórmula da Vitória* programme, which helps to build up their skills in these subjects. In 2018, the Volkswagen Foundation also supported a programme called *Gestão da Alfabetização*, which provides integral-education support to students in the first three years of elementary

school. The programme incorporates added learning dimensions—such as scientific and corporal—through pedagogical and management tools.

In 2018, the Accelerated Learning programme included initiatives in Santarém (PA), Teresina (PI) and in 43 municipalities in the State of Rondônia. The solutions implemented in host locations help public schools to meet objectives under the Brazilian National Education Plan, with a focus on school achievement.

2018 Results

838 educators attended training programmes

26,783 students benefited

444 schools served

45 municipalities served in the states of Pará, Piauí and Rondônia



Social mobility

Beschleunigung des Lernens

Die Konstruktion des Wissens ist für jeden Schüler unterschiedlich, der eine angemessene Aufmerksamkeit für jede Besonderheit benötigt, um sich nicht entmutigt zu fühlen oder sein Studium aufzugeben, weil er nicht mit dem Rhythmus der Schule Schritt halten kann. Das Projekt Beschleunigung des Lernens trägt gerade dazu bei, dies zu verhindern.

In Zusammenarbeit mit dem Instituto Ayrton Senna bietet es den Gemeinden einen differenzierten, getesteten und ausgewerteten Lehrprozess, um Schülern der 1. bis 9. Klasse der Grundschule bei

der Korrektur von Altersverzerrungen und Lernschwierigkeiten zu helfen. Die Maßnahme erfolgt durch die kontinuierliche Weiterbildung von Lehrern und Schulleitern, die die Einbeziehung neuer Praktiken ermöglicht und erfolgreiche Erfahrungen schätzt.

Schüler, die noch nicht lesen und schreiben können, beteiligen sich an der Methodik des "Se Liga" Programms, so dass sie lesen und schreiben lernen können. Lese- und Schreibfähige Schüler hingegen sind Teil des "Acelera Brasil", die die Verzerrung der Altersserie korrigieren will. Die Klassenzimmer haben nur eine geringe Anzahl von Schülern und jede Lernschwierigkeit wird individuell behandelt. Auf diese Weise entwickeln die Schüler Fähigkeiten und Kompetenzen, die notwendig sind, um im richtigen Alter in den regulären Unterricht zurückzukeh-

soziale Mobilität

ren, wobei Selbstwertgefühl und Selbstvertrauen gerettet werden.

Schüler der 5. bis 8. Klasse der Grundschule, die Schwierigkeiten mit der portugiesischen Sprache und Mathematik haben, nutzen auch das Programm "Fórmula da Vitória", (Siegesformel) das einen Beitrag zur Stärkung der Kenntnisse in diesen Disziplinen leisten soll. Im Laufe des Jahres unterstützte die Volkswagenstiftung auch die "Gestão da Alfabetização", die Alphabetisierungs-Leitung, die darauf abzielt, eine umfassende Ausbildung der Studenten zu fördern, die in den ersten drei Jahren der Grundschule eingeschrieben sind, wobei andere Kompetenzen - wie z.B. naturwissenschaftliche und körperliche Fähigkeiten - durch pädagogische und Managementwerkzeuge einbezogen werden.



Im Jahr 2018 führte die Aceleração da Aprendizagem Aktionen in Santarém (PA), Teresina (PI) und in 43 Gemeinden im Bundesstaat Rondônia durch. Die in den teilnehmenden Gebieten angewandten Lösungen helfen den Netzwerken, die im nationalen Bildungsplan festgelegten Ziele zu erreichen, wobei der Schwerpunkt auf Ergebnisse liegt.

Ergebnisse 2018

838 Erzieher, die an den Schulungen teilgenommen haben

26.783 begünstigte Studenten

444 betreute Schulen

45 Gemeinden einbezogen, in den Staaten Pará, Piauí und Rondônia

Our efforts for the inclusion of persons with disabilities at the Volkswagen Foundation primarily revolve around inclusive education. The Foundation works to safeguard people's right to education, provide equal opportunity and promote respect for human diversity, especially through training for public-school teachers.

In Brazil, the Ministry of Education's National Policy on Special Education, published in 2008, generated extensive debate at both a national and an international level on ways to break away from the historical segregation of children with disabilities, autism spectrum disorders or intellectual giftedness at school. Another important milestone,

from which the policy drew inspiration, was the Convention on the Rights of Persons with Disabilities, approved by the United Nations in 2006 and ratified by Brazil in 2008. The Volkswagen Foundation bases its work in this cause on these two documents.

This cause also connects with urban mobility and social mobility—the two other causes embraced by the Foundation: inclusion means full participation, which in turn requires access to public spaces and the assurance of equal opportunities for all.



Inclusion

Die Ursache für die Integration von Menschen mit Behinderungen liegt bei der Volkswagenstiftung vor allem in den Prinzipien der Inklusiven Pädagogik. So setzt sich die Institution dafür ein, das Recht aller auf Bildung zu gewährleisten, Chancengleichheit und die Anerkennung menschlicher Unterschiede zu gewährleisten, insbesondere durch die Ausbildung von Lehrkräften aus dem öffentlichen Schulsystem.

In Brasilien ist die 2008 vom Bildungsministerium veröffentlichte Nationale Politik für Sonderpädagogik aus der Perspektive der Inklusiven Pädagogik das Ergebnis einer intensiven Debatte auf nationaler und internationaler Ebene, um mit der Logik der Ausgrenzung zu brechen, die historisch von Schülern mit Behinderungen, Störungen des autistischen

Spektrums und hoher Qualifikation und Begabung getrennt war. Ein weiterer wichtiger Meilenstein dieser Bewegung, der die Politik der MEC inspirierte, war das Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen, das 2006 von den Vereinten Nationen verabschiedet und 2008 von Brasilien ratifiziert wurde. Diese Dokumente inspirieren die Arbeit der Volkswagenstiftung in diesem Bereich.

Darüber hinaus verbindet sich dieses Konzept auch mit den Anliegen der städtischen Mobilität und der sozialen Mobilität, die von der Institution aufgenommen werden. Denn Integration setzt eine uneingeschränkte Beteiligung voraus, was den Zugang zum öffentlichen Raum und die Gewährleistung von Chancen für alle erfordert.



Play GRI 103-413

Brazil's National Curriculum for Early Childhood Education and Elementary Education, published by the Ministry of Education in 2017, establishes the right to play as an education right. Exploring and using play as a powerful learning tool to promote inclusion for all children, regardless of their physical, intellectual or social condition, is the idea behind our Play programme. The initiative is based on our belief that play helps children learn more about themselves, about others, and about the world around them, strengthening bonds and helping to develop essential social and emotional skills, such as creativity and teamwork.

The programme is a partnership with the Municipal Education Department of São Paulo (SME-SP), and includes training for educators, management staff and other personnel at municipal

Aufnahme

Spiele GRI 103-413

Laut der vom Ministerium für Bildung im Jahr 2017 veröffentlichten Gemeinsamen Nationalen Lehrplanbasis für frühkindliche Bildung und Grundschulbildung ist Spielen ein Recht auf Lernen. Die Bewertung und Nutzung des Spielens als mächtiges pädagogisches Instrument zur Förderung der Einbeziehung aller Kinder, unabhängig von ihren körperlichen, geistigen oder sozialen Bedingungen, ist der Vorschlag des Projekt Brincar. (Spiele) Die Initiative basiert auf dem Verständnis, dass Kinder sich selbst, andere und die Welt um sie herum spielerisch besser kennenlernen, Bindungen stärken und dabei wesentliche sozio-emotionale Fähigkeiten wie Kreativität und Zusammenarbeit entwickeln.

Das Projekt wird in Partnerschaft mit dem Städtischen Bildungssekretariat von São Paulo (SME-SP) durchgeführt und umfasst die Ausbildung von Lehrkräften, Managern und anderen Fachleuten der Städtischen Schulen für frühkindliche Bildung (EMEIs). Die technische Umsetzung erfolgt durch die Organisation Mais Diferenças, eine nationale Referenz für die Integration von Menschen mit Behinderungen, und findet in den 13 Regionalen Bildungsdirektionen (DREs) der Hauptstadt São Paulos statt. Die Initiative ist in eine Reihe von gegliederten Aktionen strukturiert, die neben der Ausbildung auch die Überwachung der pädagogischen Praktiken in den Schulklassen selbst umfassen, wobei mehrere Sprachen wie bildende Kunst, Kino,

schools (EMEIs). The programme has been implemented by Mais Diferenças, a locally leading organisation inclusion of persons with disabilities, in 13 Education Districts (DREs) in São Paulo City. The initiative comprises a set of coordinated activities that include both training on and monitoring of educational practices employing multiple learning languages—including art, cinema, literature, dance, music and games—providing all children with the opportunity for play.

In addition to helping school personnel address the needs of all children, including children with and without disabilities, the programme also encourages families to actively participate, discover new forms of play, learn about the importance of this interaction, and embrace the cause of inclusion.

In 2018 the programme included training, educational oversight and management, awareness raising and knowledge-sharing, and open workshops at 13 central schools and 23 satellite schools. Advisory, coordination and communications activities were also conducted with SME-SP through its Early Childhood Education and Special Education divisions and with DRE teams. During the year, 246 supervisors at SME-SP attended a series of presentations about the programme.

To expand children's access to learning resources, Mais Diferenças produced children's poems in Braille, large font and with QR Codes linking to translations in Brazilian sign language.

The Foundation also organised the second edition of its "Sharing Inclusive Educational Practices" Conference in 2018, bringing together local and international experts and delegates from public schools to discuss and share experience and knowledge about inclusive educational practices.

The programme also included linkages to other initiatives organised by Mais Diferenças. One example in the year was an accessible and inclusive reading facilitation initiative at Cantos do Amanhecer, a kindergarten on the south side of São Paulo (SP), during *Virada Inclusiva*, an annual initiative organised by the São Paulo State Office for the Rights of People with Disabilities.

Play Book – Volume 2

In 2018, the Volkswagen Foundation and Associação Nova Escola collaborated in producing the second volume of *Caderno Brincar* (Play Book), which was launched in early 2019. The book is a compilation of theoretical reference material and case studies on the programme in São Paulo (SP). This initiative is among the offsets that Volkswagen do Brasil committed to provide under loan agreements with the Brazilian Development Bank (BNDES). The book can be downloaded for free on the Foundation website. To learn more, visit: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/materiais-educativos/>.

2018 Results

681 educators trained
6,549 students benefited
36 participating schools in
13 Education Districts
96% positive ratings



Inclusion

Literatur, Tanz, Musik und Spiele verwendet werden, und damit fördern dass jeder spielt.

Neben der Unterstützung von Schulkraften bei der Aufnahme aller Kinder mit und ohne Behinderungen fördert das Projekt auch die aktive Beteiligung von Familien und lädt sie ein, neue Spielweisen zu entdecken, über die Bedeutung dieser Interaktion nachzudenken und sich für die Sache der Integration einzusetzen.

Im Jahr 2018 förderte Brincar, pädagogische und operative Überwachung, Maßnahmen zur Mobilisierung und Verbreitung von Wissen und Workshops, die der Gemeinschaft offen standen, in 13 Pol-Schulen und 23 Inklusivitäts-Einheiten in der Umgebung. Darüber hinaus wurden Beratungs-, Artikulierungs- und

Kommunikationsaktivitäten mit der SME-SP durchgeführt, und zwar über die Abteilungen Frühkindliche Bildung und Sonderpädagogik sowie über die DREs-Teams. Als einer der Höhepunkte des Jahres gab es einen Zyklus zur Projektpräsentation für 246 Betreuer des Sekretariats.

Um den Zugang der Kinder zu Lernressourcen zu erleichtern, produzierte Mais Diferenças auch Versionen der Kinderlyrik in Blindenschrift, einer kontrastverstärkten Schriftart, und mit QR-Codes, die sie zur Übersetzung in Gebärdensprache führten.

Darüber hinaus fand im Jahr 2018 das II. Seminar "Austausch integrativer pädagogischer Praktiken" statt, an dem Fachleute aus Brasilien und dem Ausland, sowie Fachleute aus dem kommunalen

Bildungsnetzwerk zu Reflexionen, Debatten, Austausch und Verbreitung von Wissen, Erfahrungen und integrativen pädagogischen Praktiken teilnahmen.

Das Projekt beinhaltete auch Überlegungen mit anderen Initiativen, die von Mais Diferenças durchgeführt wurden. Eine davon war die zugängliche und integrative Lesevermittlung im CEU EMEI Cantos do Amanhecer, im Südteil von São Paulo (SP), während der *Virada Inclusiva*, einer jährlichen Initiative des Staatssekretariats für die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Ergebnisse 2018

681 ausgebildete Pädagogen
6.549 begünstigte Studenten
36 teilnehmende Schulen der
13 Regionalen Direktorien für Bildung
96% positive Bewertung

Aufnahme

Spielheft – Band 2

Im Jahr 2018 waren die Volkswagenstiftung und der Verband Nova Escola an der Produktion des zweiten Bandes des *Caderno Brincar* (Spielheft) beteiligt, der Anfang 2019 lanciert wurde. Das Material sammelt die theoretischen Referenzen des Projekts und die Erfahrungen, die bei der Realisierung in São Paulo (SP) herausragten. Diese Initiative ist mit Gegenleistungen von Volkswagen do Brasil verbunden, da die Finanzierung über BNDES erfolgte. Die Inhalte stehen auf der Website der Institution zum kostenlosen Abruf bereit. Weitere Informationen finden Sie hier: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/materiais-educativos/>.



Diversa Presencial

Das vom Instituto Rodrigo Mendes konzipierte Diversa Presencial bietet Fortbildungen für Pädagogen und andere Fachleute an, die sich mit dem Prozess der Einschulung öffentlicher Schüler befassen, die sich auf die Sonderausbildung in gemeinsamen Schulen konzentrieren, ausgehend von realen und herausfordernden Situationen, die von den Teilnehmern ausgewählt wurden.

Das Projekt wird in Partnerschaft mit kommunalen Bildungssekretariaten durchgeführt und wird seit 2017 von der Volkswagenstiftung unterstützt. Im gleichen Raum versammeln sich Vertreter der Bildungssekretariate, Schulleiter,

Lehrer der Standard Klassenräume und des Sonderpädagogischen Dienstes. Gemeinsam organisieren diese Fachleute Strategien auf der Grundlage solider theoretischer Referenzen und Richtlinien, die in der Bildungspolitik enthalten sind.

Im Jahr 2018 förderten die Treffen unter anderem, Überlegungen zur nationalen und internationalen Gesetzgebung, zu den Rechten von Menschen mit Behinderungen und zu Konzepten einer Inklusive Pädagogik in einer Ausbildung, die den Dialog stimulierte und dazu beitrug, ihn horizontaler zu gestalten, basierend auf den Erfahrungen der anwesenden Fachleute. Im Laufe des

Diversa Presencial

Created by Instituto Rodrigo Mendes, *Diversa Presencial* provides on-the-job training to educators and other education staff working with children with special needs at public schools, based around real-life situations and challenges selected by participants.

The project was launched in 2017 as a partnership with municipal education departments with support from the Volkswagen Foundation. Representatives from education departments, school principals, and regular and special education teachers get together to organise strategies based on sound theoretical sources of reference and guidelines outlined in education policies.

Among other issues, the meeting agendas in 2018 included local and international legislation, the rights of people

with disabilities and the concepts of inclusive education. Training sessions fostered dynamic and more horizontal dialogue that drew on the experience of attending delegates. Following a public selection process, representatives from the São Paulo municipalities of Caieiras, Cotia, Mogi das Cruzes, Nova Odessa and São Caetano do Sul participated in *Diversa Presencial* in the year. The municipalities of Cruzeiro, Peruíbe and Poá were selected for the follow-up phase. Education professionals from these locations had already attended training in the previous year and in 2018 received support in implementing inclusion policies in their municipalities.

2018 Results

8 participating municipalities in São Paulo
76 schools benefited
254 educators trained
18,507 students indirectly impacted



Inclusion

Aufnahme

Jahres nahmen, nach öffentlicher Auswahl, Vertreter der Gemeinden Caieiras, Cotia, Mogi das Cruzes, Nova Odessa und São Caetano do Sul in São Paulo an der Veranstaltung der Diversa Presencial teil. Darüber hinaus wurden die Städte Cruzeiro, Peruíbe und Poá für die Monitoring-Phase ausgewählt. Fachleute aus diesen Städten hatten die Ausbildung im Vorjahr abgeschlossen und erhielten 2018 Unterstützung bei der Umsetzung integrativer öffentlicher Politiken in ihren Kommunen.

Ergebnisse 2018

8 teilnehmende São Paulo Gemeinden
76 begünstigte Schulen
254 ausgebildete Pädagogen
18.507 Studenten indirekt betroffen

Other programmes

Learning with Art

A partnership with Instituto Arte na Escola, this programme provided training to basic education teachers on how to make art education more dynamic and engaging, and on how to leverage the educational possibilities of cultural spaces to expand horizons in both formal and non-formal education.

The online training programme gave educators the opportunity to deepen their knowledge through educational processes and experimentation involving cultural and artistic productions. The training content was divided into six 25-hour modules addressing the history of art education, cultural mediation, Brazilian art, hybrid art, project approaches, heritage education, and an introduction

to the use of technology as an education aid. Facilitators participated in the training process to encourage participants to share their experience and engage in discussion through available forums.

Using a proprietary methodology, participants practised their skills in art appreciation and contextualisation and the use of different artistic languages for creation and expression, and implemented and discussed educational projects. The programme also encouraged participants to visit cultural venues to develop their own critical skills and exercise civic engagement. As a result of the Volkswagen Foundation's strategic redesign, Learning with Art will be discontinued in 2019.

Lernen mit Kunst

Das in Zusammenarbeit mit dem Instituto Arte na Escola entwickelte Projekt bildete Lehrer der Grundbildung aus, um den Lehr-Lernprozess in der Kunst dynamischer und anregender zu gestalten, neben der Bewertung des Bildungspotenzials von Kulturräumen auch die Wahrnehmung zwischen formale und nicht-formale Bildung zu erweitern.

Die Schulungen, die im Online-Format durchgeführt wurden, boten den Pädagogen die Möglichkeit, ihr Wissen durch Bildungsprozesse und Experimente mit kulturellen und künstlerischen Produk-

tionen zu vertiefen. Die Inhalte wurden in sechs Module zu je 25 Stunden unterteilt, die sich mit der Geschichte der Kunsterziehung, der Kulturvermittlung, der brasilianischen Kunst, der Hybridkunst, den Projektansätzen, der Denkmalpflege und der Einführung in die Nutzung von Technologien als didaktische Ressource beschäftigten. Mediatoren nahmen an dem Prozess teil, um die Teilnehmer zu ermutigen, ihre Erfahrungen und Überlegungen in den Foren auszutauschen.

Weitere Projekte

2018 Results

750 educators enrolled
Beneficiaries in **299** cities, in **25** states and the Federal District
310,575 students indirectly impacted



Basierend auf einer eigenen Methodik übten die Teilnehmer Praktiken des Lesens und der Kontextualisierung von Kunstobjekten, sowie die Schaffung und den Ausdruck in künstlerischen Sprachen, die Erfahrung und Reflexion über pädagogische Projekte. Das Projekt stimulierte auch Besuche mit mehr Frequenz von Kultureinrichtungen und trug so zur Entwicklung des kritischen Bewusstseins und der Bürgerschaft bei. Aufgrund der strategischen Neupositionierung der Volkswagenstiftung wird das Lernen mit Kunst ab 2019 nicht mehr von der Institution durchgeführt.

Ergebnisse 2018

750 ausgebildete Pädagogen
Begünstigte bei **299** Städten
in **25** Bundesländern und im Bundesbezirk
310.575 Studenten indirekt betroffen

Pró-Educar Brasil

This programme offers university education grants to public school teachers in the Northeast of Brazil who have not yet completed an education licentiate or other undergraduate degree. As a result of the Volkswagen Foundation's strategic repositioning, this initiative will be discontinued at year-end 2019 after current grant beneficiaries complete their university training.

2018 Results

80 university grants in the states of Ceará and Pernambuco
An estimated **2,400** public school students indirectly impacted



Pro Bildung Brasilien

Das Projekt bestand darin, Stipendien für die universitäre Ausbildung von Lehrern öffentlicher Schulen ohne einen höheren oder vollständigen Abschluss, im brasilianischen Nordosten anzubieten. Mit der strategischen Neupositionierung der Volkswagenstiftung und dem Abschluss des Hochschulzyklus der bereits mit Stipendien ausgezeichneten Lehrer wird die Initiative Ende 2019 abgeschlossen.

Ergebnisse 2018

80 Stipendien in den Bundesstaaten Ceará und Pernambuco
Schätzungsweise **2.400** Schüler öffentlicher Schulen indirekt betroffen

Integral education for the final years of middle school education

An initiative launched by the São Paulo State Department of Education (SEE-SP) with assistance from Ayrton Senna Institute, this programme is piloting the implementation of part-time integral education in the last years of middle school in public schools in São Paulo State. The programme has been designed for flexibility—supporting implementation either full or part-time—scalability, and customisation.

Programm zur umfassende Ausbildung für die letzten Jahre der Grundschule

Auf Initiative des Staatssekretariats São Paulo für Bildung (SEE-SP) mit Unterstützung des Instituto Ayrton Senna ist es das Ziel des Programms, den Prozess der Umsetzung des Prototyps der umfassende-Teilzeitausbildung für die Grundschule (Abschlussjahre) an öffentlichen Schulen im Bundesstaat São Paulo zu entwickeln und zu starten. Es wurde unter den Prämissen der Flexibilität, so dass es in Vollzeit oder Teilzeit eingesetzt werden kann, der Skalierbarkeit und der Anpassung aufgebaut.



In 2018, a model was developed jointly with Department of Education teams for implementation next year at 24 schools in four education districts in São Paulo City (Centre-South, East 2, North 1 and South 3), based on the new State Curriculum and the principles of the Brazilian National Curriculum (BNCC). During the year, assistance was provided in reviewing and building the São Paulo State Curriculum and developing structured materials for teachers and students. Workshops and meetings were also held to generate buy-in and engagement among staff at the SEE-SP.

The integral education programme for late-year middle school is supported by the Volkswagen Foundation. The investment is among the offsets under a BNDES loan to Volkswagen do Brasil.

2018 Results

223 delegates attended training and model development programmes

Ergebnisse 2018

223 Fachleute nahmen an Trainings- und Modellentwicklungssitzungen teil.

Im Jahr 2018 wurde gemeinsam mit den Teams des Sekretariats aus vier Bildungsvorständen der Stadt São Paulo (Zentrum-Süd, Ost 2, Nord 1 und Süd 3), das Modell erstellt, das im Einklang mit dem neuen staatlichen Curriculum und den in der Gemeinsamen Nationalen Curriculum-Basis (BNCC) festgelegten Prinzipien in 24 Schuleinheiten umgesetzt werden soll. Im Laufe des Jahres wurden Beratungsaktivitäten zur Überprüfung und zum Aufbau des Lehrplans in São Paulo sowie zur Entwicklung von strukturierten Unterlagen für Lehrer und Schüler durchgeführt. Workshops und Treffen zur Adhärenz und Mobilisierung von Fachkräften aus der SEE-SP wurden ebenfalls durchgeführt.

Das umfassende Bildungsprogramm für die letzten Jahre der Grundschule wird von der Volkswagenstiftung unterstützt.

Instituto Baccarelli

Instituto Baccarelli provides art and music education to socially and economically vulnerable children on the south side of São Paulo (SP). The initiative is supported by Volkswagen do Brasil under the technical oversight of the Volkswagen Foundation.

In addition to offering music training—in a programme that is recognised as being among the best in Brazil—the project helps children and youth to understand the importance of education in their development as conscientious and responsible citizens, and to recognise their own value, importance, skills and role in society. Music lessons are free and include training on musical instruments and choir singing.

2018 Results

2,608 beneficiaries
22,151 students reached since 2000
Around **120** performances in the year for a total audience of more than **180,000** people

Baccarelli Institut

Das Baccarelli Institut engagiert sich in Heliópolis, Gemeinde im Süden von São Paulo (SP), für die künstlerische und musikalische Bildung von Kindern in einer Situation sozioökonomischer Verwundbarkeit. Die Initiative wird von Volkswagen do Brasil unterstützt und setzt auf die technische Umsetzung durch die Stiftung.

Neben der musikalischen Praxis, die als Referenz im Land gilt, trägt das Projekt dazu bei, dass Kinder und Jugendliche die Bedeutung von Bildung verstehen können, damit sie zu bewussten und verantwortungsbewussten Bürgern werden und ihren eigenen Wert, ihre eigene Bedeutung, ihre eigenen Fähigkeiten und ihre eigene Rolle in der Gesellschaft erkennen können. Der Lehrgang ist kostenlos und umfasst Instrumentenunterricht, Orchestergesang und Chorgesang

Ergebnisse 2018

2.608 Betreuungen
22.151 Studenten seit 2000 betreut
Etwa **120** Präsentationen im Jahr, für mehr als **180.000** Menschen.



Volkswagen in the Community

GRI 103-2, 103-3

Now in its 11th edition, the Volkswagen in the Community competition has helped to forge closer ties between Volkswagen Foundation, Volkswagen Group and social organisations. In this year's call for project proposals, employees at Volkswagen do Brasil, Volkswagen Serviços Financeiros and MAN Latin America—including interns and resident outsourced employees—recommended projects at organisations within a 200 km of Volkswagen business units. Projects were required to meet criteria such as: support for community engagement and empowerment, human development, and employee volunteering at Group companies.

A committee of internal representatives and third-sector experts reviewed, screened and pre-assessed project submissions against the technical criteria outlined in the call for project proposals. In 2018 the Foundation's Board of Trustees selected ten winning projects, each of which received R\$ 40,000. An additional grant of R\$ 40,000 was awarded to a project from the previous year's edition in recognition for its effective use of grant funding. In addition to grant funding, the winning and finalist projects received on-line international certification training on Product Management for Development (PMD).

In 2019, the Volkswagen in the Community project competition will be replaced by a new programme designed to accelerate and recognise non-profit organisations engaged around our causes of urban mobility, social mobility, and inclusion of persons with disabilities.

Volkswagen in der Gemeinschaft

GRI 103-2, 103-3

In elf Ausgaben hat der Volkswagen-Wettbewerb in der Gemeinschaft dazu beigetragen, die VW-Stiftung, den Volkswagen-Konzern und soziale Organisationen einander näher zu bringen. Mitarbeiter von Volkswagen Brasilien, Volkswagen Financial Services und MAN Latin America - darunter Mitarbeiter, Praktikanten und ansässige Dritte - informierten durch eine Ankündigung über Projekte von Unternehmen im Radius von bis zu 200 km um die Geschäftseinheiten herum. Sie erfüllten Kriterien wie: Förderung der Beteiligung und des Protagonismus der Gemeinschaft, Förderung der menschlichen Entwicklung und Ermöglichung der freiwilligen Beteiligung von Mitarbeitern der Konzern-

gesellschaften an ihrem Handeln. Ein Ausschuss, der sich aus internen Vertretern und Experten des dritten Sektors zusammensetzte, führte die Konferenz, das Screening und die Vor-evaluierung der angemeldeten Projekte nach den in der Bekanntmachung festgelegten technischen Kriterien durch. Im Jahr 2018 legte das Kuratorium der Stiftung die zehn Gewinnerprojekte fest, die jeweils 40.000 R\$ erhielten. Eine zusätzliche Prämierung von 40.000 R\$ wurde an die Gewinnerorganisation des Vorjahres vergeben, die die Ressourcen am besten einsetzte. Zusätzlich zum finanziellen Beitrag erhielten die Gewinner und Finalisten den Online-Kurs zum Thema Management von sozialen Projekten mit Auswirkungen - PMD Pro (Project Management for Development) mit der Möglichkeit einer internationalen Zertifizierung.



2018 Results

1,055 project submissions
11 winners
957 participating organisations in
24 states and the Federal District
23 finalist projects
R\$ 440,000 in prizes

Ab 2019 wird der Volkswagen in der Gemeinschaft Contest dem neuen Volkswagenstiftung Preis weichen, der darauf abzielt, gemeinnützige Organisationen, die sich für die Belange der städtischen Mobilität, der sozialen Mobilität und der Integration von Menschen mit Behinderungen einsetzen, zu beschleunigen und zu würdigen.

Ergebnisse 2018

1.055 eingetragene Projekte
11 Sieger
957 teilnehmende Organisationen aus **24** Bundesländern und Bundesbezirk
23 Finalisten Projekte
440.000 R\$ an Prämien



Meet the winners of the 11th edition of the Volkswagen in the Community competition:

APAE Diadema – Project name: ‘Reabilitar’



Diadema (SP)

Scope: Inclusion of persons with disabilities

Objective: Enhance rehabilitation for people with intellectual or multiple disabilities by providing a physiotherapy room and implementing improvements in the occupational therapy and sensory integration rooms.



40 beneficiaries aged 4 to 29

Assistência Social Irmã Maria Dolores – Project name: ‘Mulher: beleza, visual e autonomia’

São Bernardo do Campo (SP)

Scope: Income opportunities

Objective: provide professional training and vocational counselling supporting new income opportunities.

65 beneficiaries aged 18 to 59

Associação dos Deficientes Físicos de Alagoas – Project name: ‘SuperAção, a inclusão em sol maior’



Maceió (AL)

Scope: Art and culture

Objective: provide musical training as a way of supporting the cognitive, linguistic and sensory development of children and adolescents with disabilities, including syndromes, autism spectrum disorders, cerebral palsy, microcephaly and physical disabilities.



400 children and adolescents

APAE de Joinville – Project name: ‘PediaSuit: mobilidade e movimento’

Joinville (SC)

Scope: Mobility

Objective: develop the potential of people with intellectual and/or multiple disabilities, improve the quality of multidisciplinary care, and optimise the rehabilitation process using the Pedia-Suit Protocol programme.

79 children up to 6 years of age enrolled with the organisation

Associação Aliança de Misericórdia – Project name: ‘Mãos à Obra – Centro Gastronômico’



São Paulo (SP)

Scope: Income opportunities

Objective: offer cooking courses in a venue offering an attractive and humanised environment for education and interaction, supporting training, motivation and skills building for children, adolescents and their families.



15 beneficiaries aged 15 to 18

Instituto Imaculado Coração de Maria – Project name: ‘Tecnologia, direito de todos!’

Paraíba do Sul (RJ)

Scope: Innovation

Objective: create a room with creative tools for classes, workshops and lectures supporting socialisation and helping to improve the self-esteem of beneficiaries.

101 women receiving assistance from the organisation

Associação Agroecológica Viverde – Project name: ‘Developing applications for bamboo at a farming settlement as an alternative source of income’



Bauru (SP)

Scope: Income opportunities

Objective: enhance and amplify existing initiatives to provide income opportunities using bamboo as a raw material.



15 farmers at a farming settlement

Associação Menonita de Assistência Social – Project name: ‘Movendo-se pela leitura’

Curitiba (PR)

Scope: Education

Objective: raise awareness about the importance of reading for the intellectual and social development of socially vulnerable children and support their empowerment.

98 children aged 2 to 10

Emaús Igualdade no Brasil – Project name: ‘O resgate de objetos como meio de reinserção social’



Cachoeira Paulista (SP)

Scope: Income opportunities

Objective: implement improvements at carpentry, metalworking, tapestry, electronics and other workshops supporting the social reintegration of participants.



40 participants living on streets or suffering from substance dependence or other conditions

Associação dos Deficientes Físicos de Poços de Caldas – Project Name: ‘Centro Paradesportivo ADEFIP: potencialização e ampliação’

Poços de Caldas (MG)

Scope: Inclusion of persons with disabilities

Objective: provide a venue for Paralympic sports to support the inclusion of persons with disabilities through access to education, sports and recreation.

97 people with disabilities of all ages

Sustainability Awards: Comunidade Brilho Sagrada Família – Project name: ‘Sabor de viver’



Resende (RJ)

Scope: Income opportunities

Objective: promote respect for human dignity through content supporting the restructuring of families in the community.



3,500 children, teenagers and adults



Hier finden Sie die Gewinner der 11. Ausgabe des Wettbewerb Volkswagen in der Gemeinschaft:

APAE Diadema - Projekt "Rehabilitieren"



Diadema (SP)

Zweck: Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen

Ziel: Qualifizierung des Rehabilitationsprozesses von Menschen mit geistigen oder mehrfachen Behinderungen durch die Einrichtung eines Physiotherapieraums und die Qualifizierung der Ergotherapie Praxis und des sensorischen Integrationsraumes.



40 Begünstigte im Alter zwischen 4 und 29 Jahren

Sozialhilfe Schwester Maria Dolores - Projekt "Frau: Schönheit, Visuell und Autonomie"

São Bernardo do Campo (SP)

Zweck: Einkommensschaffung

Ziel: Angebot von Kursen mit Schwerpunkt Einkommensschaffung und sozialpädagogische Beratung

65 Begünstigte im Alter zwischen 18 und 59 Jahren

Verein der körperlich behinderten Menschen von Alagoas - Projekt "SuperAção, a inclusão em sol maior".



Maceió (AL)

Zweck: Kunst und Kultur

Ziel: von der Bildung von Musikgruppen an zur kognitiven, sprachlichen und sensorischen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen beizutragen, einschließlich Syndrome, autistische Spektrum Störungen, zerebrale Lähmung, Mikrozephalie und körperliche Behinderung.



400 Kinder und Jugendliche

APAE Joinville - Projekt "PediaSuit: mobilidade e movimento"

Joinville (SC)

Zweck: Mobilität

Ziel: das Potenzial von Menschen mit geistigen und/oder mehrfachen Behinderungen zu entwickeln, mehr Qualität in der interdisziplinären Versorgung zu gewährleisten und den Rehabilitationsprozess durch die PediaSuit Protokoll Methode zu optimieren.

79 Kinder bis 6 Jahre, sind in der Einrichtung eingeschrieben

Vereinigung Associação Aliança de Misericórdia - Projekt "Selbst anpacken - Gastronomisches Zentrum"



São Paulo (SP)

Zweck: Einkommensschaffung

Ziel: durch den Gastronomiekurs einen attraktiven und humanisierten Raum für Bildung und Koexistenz zu bieten, um die Fähigkeiten von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien zu bilden, zu motivieren und zu entwickeln.



15 Jugendliche zwischen 15-18 Jahren

Instituto Imaculado Coração de Maria - Projekt "Technologie, es ist jedermanns Recht!."

Paraíba do Sul (RJ)

Zweck: Innovation

Ziel: Schaffung eines kreativen Ressourcenraums für Klassen, Workshops und Vorträge, der zur Sozialisierung und Wiederherstellung des Selbstwertgefühls der Begünstigten beiträgt.

101 Frauen wurden von der Institution betreut.



Bauru (SP)

Zweck: Einkommensschaffung

Ziel: Konsolidierung und Erweiterung der bereits entwickelten Aktivitäten mit einer Produktions- und Einkommensschaffungsmethode, die Bambus als Rohstoff verwendet.



15 Bauern, die in der ländlichen Ansiedlung leben

Mennonitischer Sozialhilfeverein - Projekt "Bewegen zum Lesen"

Curitiba (PR)

Zweck: Bildung

Ziel: Hervorhebung der Bedeutung des Lesens für die intellektuelle und soziale Bildung von Kindern in Situationen sozialer Verwundbarkeit und Förderung der Entwicklung des Protagonismus.

98 Kinder, von 2 bis 10 Jahre

Emaús Igualdade no Brasil - Projekt "Die Rettung von Objekten als Mittel zur sozialen Wiedereingliederung"



Cachoeira Paulista (SP)

Zweck: Einkommensschaffung

Ziel: Verbesserung der Schreinerei, Schlosserei, Tapisserie, Elektro- und Elektronikwerkstätten, unter anderem, um zur sozialen Wiedereingliederung der Teilnehmer beizutragen.



40 Obdachlose, Drogenabhängige, u.a.

Verein für Körperbehinderte in Poços de Caldas - Projekt "Paralympisches Zentrum ADEFIP: Potenzierung und Erweiterung".

Poços de Caldas (MG)

Zweck: Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen

Ziel: Ermöglichung der Ausübung von Behindertensport, wobei die Einbeziehung von Menschen mit Behinderungen durch den Zugang zu Bildung, Sport und Freizeit gewährleistet werden soll.

97 Menschen mit Behinderungen in allen Altersgruppen

Nachhaltigkeitspreis: Gemeinde Brilho Sagrada Família - Projekt "Geschmack des Lebens".



Resende (RJ)

Zweck: Einkommensschaffung

Ziel: Wertschätzung der Menschenwürde mit formativem Inhalt, mit dem Ziel der Umstrukturierung der Familien der Gemeinschaft.



3.500 Kinder, Jugendliche und Erwachsene



Financial management

GRI 103-201, 103-2, 103-3

The Volkswagen Foundation is committed to the sustainable growth of our social investment. As part of this commitment, we have worked to improve our approach to financial management and planning in support of the topics and causes in our materiality matrix. The Foundation is funded by income on an endowment fund established by Volkswagen in 1979. This income is invested towards objectives outlined in the Foundation By-laws. Foundation activities are reliant on sound management of available funds to support the organisation's continuity and expansion of its investment capacity.

Performance is monitored and the use of available funds is supervised by the Foundation's Audit Committee, which is

composed of three members appointed by Volkswagen do Brasil. The Committee has the responsibility and authority to supervise the activities of the Board of Trustees and Executive Board to ensure available funding is invested appropriately. The Foundation also has appropriate policies, procedures and processes in place and has recently reviewed those policies to ensure they are up-to-date and aligned with our new strategy.

In addition, the Foundation conducts technical assessments on investment management, governance and compliance using best-practice controls. Our financial statements are independently audited and, following review by the Audit Committee and approval by the Board of Trustees, are

Die Volkswagenstiftung setzt sich für ein nachhaltiges Wachstum ihrer sozialen Investitionen ein. Zu diesem Zweck hat sie ihre Managementstrategien und Finanzplanungsmechanismen verbessert, die auf die in ihrer Wesentlichkeitsmatrix definierten Themen und Anliegen abgestimmt sind. Die Organisation wird über eine Stiftung unterhalten, d.h. sie arbeitet mit Einnahmen aus einem 1979 von Volkswagen aufgelegten Fonds. Dieses Eigenkapital wird auf der Grundlage der in der Satzung festgelegten Ziele angelegt. Die Verwaltung unterstützt alle Initiativen der Stiftung, um die Kontinuität der Institution zu gewährleisten und ihre Investitionsfähigkeit zu erhöhen.

Die Überwachung der Performance und die Kontrolle der Nutzung dieser Ressourcen erfolgt durch den Steuerrat,

der sich aus drei von Volkswagen do Brasil ernannten Mitgliedern zusammensetzt. Dieser Vorstand hat weitreichende Befugnisse, alle Handlungen des Stiftungsrates und der Geschäftsführung zu überprüfen, um die Ordnungsmäßigkeit der Mittelverwendung zu überprüfen. Die Institution verfügt auch über spezifische Richtlinien, Verfahren und Prozesse und hat diese Dokumente überprüft, um sie auf dem neuesten Stand und im Einklang mit ihrer neuen Strategie zu halten.

Darüber hinaus führt die Stiftung technische Analysen in den Bereichen Anlagemanagement, Regierung und Compliance durch und verfolgt dabei Best Practices und Kontrollen. Die Jahresabschlüsse unterliegen einer unabhängigen externen Prüfung und stehen

Finanzwirtschaft

GRI 103-201, 103-2, 103-3

made publicly available on our website. The relevant independent auditors' report is also made available for reference, as part of our commitment to transparency. To view these documents, visit the Foundation website (<https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>).

The Volkswagen Foundation has worked to improve and reformulate the metrics and indicators we use in Founda-

tion management so they more clearly evidence the impact from our activities. These indicators are based on information that includes: capabilities, social investment by beneficiary, the relevant pillar or cause, and other information on financial performance against Foundation objectives.



nach Prüfung durch den Aufsichtsrat und Genehmigung durch den Stiftungsrat der Öffentlichkeit auf der Website des Unternehmens zur Verfügung. Der Bericht der unabhängigen Wirtschaftsprüfer steht auch zur Einsichtnahme zur Verfügung, was das Engagement des Unternehmens für Transparenz unterstreicht. Um auf die Dokumente zuzugreifen, besuchen Sie die FVW Website (<https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>).

Die Volkswagenstiftung hat sich der Verbesserung und Überarbeitung von Metriken und Indikatoren verschrieben, die ihr Management stärken und ihre Wirkung noch deutlicher sichtbar machen, und zwar durch qualifizierte Informationen, die Folgendes umfassen: Handlungsfähigkeit, soziale Investitionen pro Begünstigten, die Säule und Handlungszweck, sowie andere Messmethoden ihrer finanziellen Leistung im Hinblick auf ihre Gründungsziele.

Performance in 2018

GRI 201-1, 201-4

In 2018 the Volkswagen Foundation endowment fund generated returns of 6.44%, with fund assets increasing to R\$ 196.7 million. The macro economic environment in the year posed significant challenges, stemming largely from market volatility. A reduction of interest rates in Brazil adversely affected returns on fixed-income investments. This required greater caution and planning in order to optimise returns without excessive exposure to risk, and led to improvements in our approach to fund management.

The Volkswagen Foundation Invested approximately R\$ 6.7 million in social and educational programmes and initiatives. Including administrative and institutional costs, our investment in the

year was a total of R\$ 8.8 million. The challenge in the coming years will be to optimise cost efficiency and make more effective use of revenues without adversely affecting the quality of our social investments or the number of direct and indirect beneficiaries. Co-funding with other Volkswagen Group companies operating in Brazil is one option being considered to increase foundation assets and ensure our longevity as an organisation. The Foundation derives none of its revenues from tax benefits or government grants or subsidies. Our interaction with governments is limited to the partnerships we establish to implement projects and improve public policy.

Ergebnisse 2018

GRI 201-1, 201-4

Im Jahr 2018 erzielte die Verwaltung der Stiftungsmittel der Volkswagenstiftung eine kumulierte Rendite von 6,44% und steigerte damit den Wert ihres Vermögens auf 196,7 Mio. R\$. Das Jahr war im makroökonomischen Szenario sehr herausfordernd, insbesondere im Hinblick auf die Marktvolatilität. In Bezug auf die Rentabilität, hat Brasilien eine Senkung des Leitzinses erlebt, die sich auf die Vergütung von festverzinslichen Anlagen auswirkte. Diese Veränderung erforderte Vorsicht und Planung, um die Ergebnisse der Entität zu optimieren, ohne zu hohe Risiken einzugehen, was zu Verbesserungen in der Verwaltung führte.

Damit investierte die Volkswagenstiftung neben den administrativen und institutionellen Kosten von rund 6,7 Mio. R\$ in

sozialpädagogische Projekte und Aktionen, insgesamt 8,8 Mio. R\$ in diesem Jahr. In den kommenden Jahren wird die Herausforderung darin bestehen, die Ausgaben zu optimieren und die Einnahmen zu steigern, ohne die Qualität ihrer Sozialinvestitionen und die Zahl der direkten und indirekten Begünstigten zu beeinträchtigen. Eine der Alternativen, die sich noch in der Studie befindet, ist die Erhöhung des Vermögens des Unternehmens durch die Beteiligung (Kofinanzierung) der in Brasilien tätigen Unternehmen des Volkswagen Konzerns. Ziel ist es, die Kontinuität und Nachhaltigkeit der Institution zu gewährleisten. Es ist anzumerken, dass die Stiftung keine Forderungen aus Steuervorteilen, Zuschüssen oder Beihilfen hat. Die Beziehungen des Unternehmens zu den Behörden konzentrieren sich auf Partnerschaften für die Durchführung seiner Projekte und die Verbesserung der staatlichen Politik.

Direct economic value generated and distributed GRI 201-1

DIRECT ECONOMIC VALUE GENERATED (R\$)

GENERATED

2016	29,351,143.00
2017	26,756,886.52
2018	14,725,967.75

ECONOMIC VALUE DISTRIBUTED (R\$)

DISTRIBUTED	2016	2017	2018
Operating costs	3,096,558.96	2,805,070.95	2,154,005.89
Community investments	6,700,822.87	7,292,480.49	6,701,684.31
Total	9,797,381.83	10,097,551.44	8,855,690.21

Direkt erzeugter wirtschaftlicher Wert und Ausgeschüttete Werte GRI 201-1

DIREKT ERZEUGTER WIRTSCHAFTLICHER WERT (R\$)

ERZEUGT

2016	29.351.143,00
2017	26.756.886,52
2018	14.725.967,75

AUSGESCHÜTTETER WIRTSCHAFTLICHER WERT (R\$)

AUSGESCHÜTTET	2016	2017	2018
Betriebskosten	3.096.558,96	2.805.070,95	2.154.005,89
Investitionen in die Gemeinschaft	6.700.822,87	7.292.480,49	6.701.684,31
Gesamt	9.797.381,83	10.097.551,44	8.855.690,21

ECONOMIC VALUE RETAINED (R\$)

RETAINED	2016	2017	2018
"Direct economic value generated" less "Economic value distributed"	19,553,761.17	16,659,335.08	5,870,277.54

ECONOMIC VALUE DISTRIBUTED (%)

	2016	2017	2018
Operating costs	31.61	27.78	24.32
Community investments	68.39	72.22	75.68



ZURÜCKBEHALTENER WIRTSCHAFTLICHER WERT (R\$)

ZURÜCKBEHALTEN	2016	2017	2018
"Direkt erzeugter wirtschaftlicher Wert" abzüglich "Ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert".	19.553.761,17	16.659.335,08	5.870.277,54

AUSGESCHÜTTETER WIRTSCHAFTLICHER WERT (%)

	2016	2017	2018
Betriebskosten	31,61	27,78	24,32
Investitionen in die Gemeinschaft	68,39	72,22	75,68

Returns in 2018 were the lowest in the three-year series. Despite the challenging environment, we succeeded in expanding the proportion of funding we invest in communities from 72% to 76%. In addition, our efforts towards increased management efficiency have helped to consistently reduce operational costs over the last few years. Significantly, the development of a materiality matrix specially designed for the Foundation has ensured that our results are more consistent with established goals and have improved average figures per beneficiary.

Financial Statements

Our complete financial statements, including the independent auditors' report and statements of financial position, are available at <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>



Im dargestellten Dreijahreszeitraum war 2018 das Jahr mit der niedrigsten Performance in der Zeitreihe. Selbst in diesem herausfordernden Szenario gelang es der Institution, den Anteil der Investitionen in der Gemeinschaft von 72% auf 76% zu erhöhen. Darüber hinaus hat die Suche nach einer effizienteren Verwaltung in den letzten Jahren zu einer Senkung des Betriebskostenindex geführt. Als Highlight wurde durch die Gestaltung der unternehmenseigenen Wesentlichkeitsmatrix die Übereinstimmung der Ergebnisse mit den Zielen erhöht und die durchschnittlichen Indikatoren pro Begünstigten verbessert.

Jahresabschlüsse

Die vollständigen Jahresabschlüsse, einschließlich des Berichts des Abschlussprüfers und der Bilanzen, ist unter folgendem Link einsehbar <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>

Supplier management
GRI 102-9

The Volkswagen Foundation seeks to build relationships with suppliers based on integrity and partnership. Our suppliers fall under two major categories: social organisations and service providers for social investment; and suppliers of administrative and institutional services. The first group consists of partners assisting in the implementation of VWF programmes. The second group comprises suppliers providing IT, communications, transport, accounting, auditing, event organisation and other services.

Social investment partners are partly selected through calls for project proposals and partly on the basis of criteria established for the relevant area of activity after identifying options in the

third sector or in the market, ensuring we deliver excellence in the causes we serve. Administrative and institutional suppliers are engaged through a competitive procurement process with at least three competing bidders, with the exception of single-source services such as experts invited to speak at events organised by the Foundation. Supplier selection criteria are outlined in Foundation procedures and all partners, including for-profit and not-for-profit organisations, are required to observe our Code of Conduct and other related contractual provisions.

Costs involving administrative and institutional suppliers are reported as operational costs. The table below provides a breakdown of funding allocated in the year to partners implementing social and educational programmes for the Foundation:

Lieferantenverwaltung
GRI 102-9

Die Stiftung unterhält eine aufrichtige und partnerschaftliche Beziehung zu ihren Lieferanten, die sich in zwei Hauptkategorien unterteilt: soziale Organisationen und mit sozialen Investitionen verbundene Dienstleister sowie Anbieter von administrativen und institutionellen Dienstleistungen. Die erste Gruppe umfasst die Durchführungspartner der FVW Projekte. Die zweite besteht aus Unternehmen, die unter anderem Dienstleistungen in den Bereichen IT, Kommunikation, Transport, Buchhaltung, Auditing, Eventproduktion anbieten.

Unter den Auswahlkriterien für soziale Investitionen wird ein Teil der Partner durch öffentliche Bekanntmachung und ein Teil durch technische Kriterien im Tätigkeitsbereich ausgewählt, nach Rücksprache mit den Optionen des dritten Sektors und des Marktes, mit

dem Ziel, Exzellenz bei der Erfüllung der gestellten Aufgabe zu erreichen. Verwaltungsdienstleister und institutionelle Anbieter hingegen werden im Rahmen einer Marktkonsultation mit Wettbewerb zwischen drei Unternehmen eingestellt, mit Ausnahme von Dienstleistungen, die als ausschließliche Quelle gelten, wie z.B. die Einstellung von Fachleuten für Veranstaltungen, die von der Institution gefördert werden. Diese Kriterien sind in den Verfahren der Stiftung festgelegt, und alle Partner, sowohl gewinnorientierte als auch gemeinnützige, müssen auch den FVW-Verhaltenskodex und andere Vertragsbestimmungen einhalten.

Die Kosten für administrative und institutionelle Lieferanten werden innerhalb der Betriebskostenposition ausgewiesen. Die den Partnern, die die sozialpädagogischen Projekte der Stiftung durchführen, zugewiesenen Ressourcen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

BREAKDOWN OF FOUNDATION FUNDING ALLOCATIONS (IN R\$) – 2018

PROJECT	PARTNER	FUNDING
Accelerated Learning	Ayrton Senna Institute	R\$ 467,835.09
	General project management expenses	R\$ 4,777.07
Learning with Art	Instituto Arte na Escola	R\$ 883,239.26
	General project management expenses	R\$ 7,919.49
Play	Mais Diferenças	R\$ 925,946.00
	General project management expenses	R\$ 804.44
Online course platform (IT management)	Eludica Inovações	R\$ 228,486.58
Traffic Game of Life	Eludica Inovações	R\$ 491,509.54
	General project management expenses	R\$ 264.58
Pró-Educar Brasil	ISEAD	R\$ 81,732.00
	Instituto Dom José	R\$ 172,746.00



PROJECT	PARTNER	FUNDING
Sewing the Future	Associação Aliança Empreendedora	R\$ 42,918.58
	Suzancargas (fabric transport)	R\$ 600.00
	Rotovic (fabric washing)	R\$ 9,382.25
	General project management expenses	R\$ 558.52
Volkswagen in the Community	Neurônio	R\$ 209,390.40
	Abreu Retto	R\$ 43,860.00
	APAE Diadema	R\$ 40,000.00
	ASIMD	R\$ 40,000.00
	APAE Joinville	R\$ 40,000.00
	ADEFAL	R\$ 40,000.00
	Associação Aliança de Misericórdia	R\$ 40,000.00
	Instituto Imaculado Coração de Maria	R\$ 40,000.00
	Associação Agroecológica Viverde	R\$ 40,000.00
	AMAS	R\$ 40,000.00
	Emaús Igualdade no Brasil	R\$ 40,000.00
	ADEFIP	R\$ 40,000.00
	Comunidade Brilho Sagrada Família	R\$ 40,000.00
	General project management expenses	R\$ 142.97
Diversa Presencial	Instituto Rodrigo Mendes	R\$ 677,855.66
	General project management expenses	R\$ 213.23
BNDES	Play Book - volume 2 (Associação Nova Escola)	R\$ 400,000.00
	Integral education for the final years of middle school –BNCC (Ayrton Senna Institute)	R\$ 1,611,431.58
	General project management expenses	R\$ 71.07
Total		R\$ 6,701,684.31



ZUSAMMENSETZUNG DER ZUGEWIESENEN EIGENMITTEL (IN R\$) - 2018

PROJEKT	PARTNER	RESSOURCEN
Beschleunigung des Lernens	Instituto Ayrton Senna	R\$ 467.835,09
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 4.777,07
Lernen mit Kunst	Instituto Arte na Escola	R\$ 883.239,26
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 7.919,49
Spielen	Mais Diferenças	R\$ 925.946,00
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 804,44
Online-Kurs-plattform (IT-Management)	Eludica Inovações	R\$ 228.486,58
Spiel des Lebens im Verkehr	Eludica Inovações	R\$ 491.509,54
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 264,58
Pro Bildung Brasilien	ISEAD	R\$ 81.732,00
	Instituto Dom José	R\$ 172.746,00

PROJEKT	PARTNER	RESSOURCEN
Die Zukunft nähen	Associação Aliança Empreendedora	R\$ 42.918,58
	Suzancargas (Transport von Textilien)	R\$ 600,00
	Rotovic (Stoffreinigung)	R\$ 9.382,25
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 558,52
Volkswagen in der Gemeinschaft	Neurônio	R\$ 209.390,40
	Abreu Retto	R\$ 43.860,00
	APAE in Diadema	R\$ 40.000,00
	ASIMD	R\$ 40.000,00
	APAE in Joinville	R\$ 40.000,00
	ADEFAL	R\$ 40.000,00
	Associação Aliança de Misericórdia	R\$ 40.000,00
	Instituto Imaculado Coração de Maria	R\$ 40.000,00
	Associação Agroecológica Viverde	R\$ 40.000,00
	AMAS	R\$ 40.000,00
	Emaús Igualdade no Brasil	R\$ 40.000,00
	ADEFIP	R\$ 40.000,00
	Comunidade Brilho Sagrada Família	R\$ 40.000,00
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 142,97
	Instituto Rodrigo Mendes	R\$ 677.855,66
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 213,23
Diversa Presencial	Caderno Brincar - Band 2 (Associação Nova Escola)	R\$ 400.000,00
	Programm zur umfassende Ausbildung für die letzten Jahre der Grundschule - BNCC (Instituto Ayrton Senna)	R\$ 1.611.431,58
	Sonstige Ausgaben für die Projektüberwachung	R\$ 71,07
Gesamt		R\$ 6.701.684,31

Governance and transparency

GRI 102-18, 102-26, 102-30

More than an obligation, transparency is at the core of the Volkswagen Foundation's management approach and governance model. The Foundation's by-laws establish a commitment to strict adherence to the principles of legality, impartiality, morality, accountability, economy and efficiency, and our social investments and efforts are directed exclusively to non-profit, non-political, non-partisan and non-religious activities. The Foundation's governance bodies are as follows:

Board of Trustees

The Board of Trustees is the Foundation's highest governance body and is responsible for reviewing our By-laws, appointing and removing members of the Executive Board, and developing fund allocation and new social investment plans, budget proposals and strategic plans, among other matters. The Board comprises a minimum of five members appointed by Volkswagen do Brasil, including a chair and vice chair. Members serve a renewable term of three years.

Transparenz ist mehr als eine Verpflichtung, sie ist eine der Grundlagen des Management- und Regierungs-Modells der Volkswagenstiftung. In seiner Satzung verpflichtet sich das Unternehmen zur uneingeschränkten Befolgung der Grundsätze der Rechtmäßigkeit, Unpersönlichkeit, Moral, Öffentlichkeit, Wirtschaft und Effizienz und richtet seine Bemühungen und sozialen Investitionen nur auf Tätigkeiten ohne Gewinn, ohne politische Partei oder religiöse Zwecke. Die Verwaltungsorgane des Unternehmens sind:

Kuratoren Rat

Oberstes Entscheidungsgremium der Volkswagenstiftung, unter anderem, zuständig für die Satzungsreform, Wahl und Abberufung der Vorstandsmitglieder, normativer Plan für die Anlage von Vermögenswerten und neuen sozialen Investitionen, Budgetvorschlag und strategische Planung. Er besteht aus mindestens fünf von Volkswagen do Brasil ernannten Mitgliedern, darunter die Funktionen des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt drei Jahre, wobei eine Wiederwahl möglich ist.

Unternehmensführung und Transparenz

GRI 102-18, 102-26, 102-30



The Board of Trustees currently has members representing Volkswagen Group companies Volkswagen do Brasil, Volkswagen Serviços Financeiros and MAN Latin America. Members all have recognised expertise in Human Resources, Finance, Government Affairs, and Corporate Affairs and Media Relations. The Board meets at least once per year or otherwise as necessary. In 2018, as part of an effort to support closer collaboration between Foundation management and senior leadership, five annual and extraordinary general meetings of the Board of Trustees were held in the year with the attendance of the Fiscal Board and Executive Board.

Executive Board

The Executive Board is responsible for managing Foundation activities, implementing decisions taken by the Board of Trustees, and allocating investments. It is composed of four directors serving an indefinite term, including a Managing Director, an Administration and Institutional Relations Director, a Controllershship and Accounting Director, and a Financial Director. The Executive Board meets at least on a monthly basis or otherwise as necessary.



Derzeit besteht das Gremium aus Vertretern von Volkswagen Brasilien, Volkswagen Financial Services und MAN Latin America, alles Unternehmen des Volkswagen Konzerns. Die Mitglieder verfügen über anerkannte Fachkenntnisse in den Bereichen Personalwesen, Finanzen, Regierungsangelegenheiten und Unternehmensangelegenheiten sowie Medienbeziehungen. Der Rat tagt mindestens einmal im Jahr oder bei Bedarf. Im Jahr 2018 fanden im Rahmen einer Annäherung von Management und oberster Leitung des Unternehmens fünf ordentliche und außerordentliche Sitzungen des Stiftungsrates statt, an denen Mitglieder des Stauerrates und des Vorstandes teilnahmen.

Geschäftsführung

Verantwortlich für die Verwaltung der Stiftung, unterstützt bei der Erfüllung und Ausführung der Beschlüsse des Stiftungsrates und in der Ausrichtung der Investitionen. Sie besteht aus vier Mitgliedern, die auf unbestimmte Zeit handeln: Superintendent Direktor, Direktor für Verwaltung und institutionelle Beziehungen, Direktor für Controlling und Buchhaltung und Direktor für Finanzen. Sie tagt mindestens einmal im Monat oder bei Bedarf.

Fiscal Board

The Fiscal Board is responsible for exercising oversight of the Board of Trustees and Executive Board, ensuring compliance in funding allocations and asset management, assisting internal and independent auditors, and providing opinions on financial reports. The Board comprises three members appointed by

Volkswagen do Brasil for a renewable term of three years. The Fiscal Board meets at least on an annual basis or otherwise as necessary. Current members include representatives of Volkswagen do Brasil and Volkswagen Serviços Financeiros.

Rechnungsausschuss

Überwacht den Stiftungsrat und den Vorstand, überprüft die Ordnungsmäßigkeit der Mittelanwendung und verwaltet das Stiftungsvermögen, überwacht die interne und unabhängige Revision und gibt Stellungnahmen zu den Berichten über die finanzielle und buchhalterische Performance ab. Er besteht aus drei Mit-

gliedern, die von Volkswagen Brasilien für eine Amtszeit von drei Jahren ernannt werden, mit der Möglichkeit der Wiederernennung. Er tagt mindestens einmal im Jahr oder bei Bedarf. Derzeit sind Vertreter von Volkswagen Brasilien und Volkswagen Financial Services im Einsatz.



Board of Trustees** Kuratoren Rat**

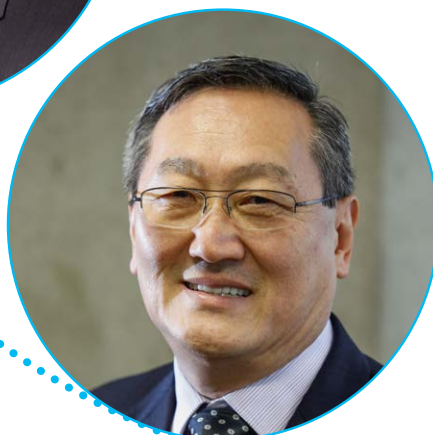
Chairman
Vorsitzender
Marcellus Puig

Vice Chairman
Vice-President
Marcio Chelles

Trustee
Ratsmitglied
Antônio Megale

Trustee
Ratsmitglied
Lineu Shigueaki Takayama

Trustee
Ratsmitglied
Priscilla Cortezze



Executive Board* Geschäftsleitung*

Managing Director
Geschäftsführerin
Daniela de Avilez Demôro

Controllership & Accounting Director
Controlling-Direktor und Buchhaltung
Daniel de Sousa

Financial Director
Finanzdirektor
Luiz Paulo Brasizza

Fiscal Board** Rechnungsausschuss**

Chairman
Vorsitzender
Luis Fabiano Alves Penteado

Member
Ratsmitglied
Claudio Herbert Naumann

Member
Ratsmitglied
Edvaldo Picolo



*December 2018 (the position of Administration & Institutional Relations Director was left vacant at year-end and was filled concurrently by the Managing Director)

**December 2018

*Dezember 2018 (Die Geschäftsleitung und Institutionelle Beziehungen beendete das Jahr mit der vakanten Stelle des Leiters und seine Funktionen wurden von der Geschäftsführerin übernommen)

**Dezember 2018

Ethics and integrity

GRI 102-16, 102-30, 205-2, 205-3, 419-1, 103-2, 103-3

The Volkswagen Foundation Code of Conduct was modelled after the Volkswagen Group Code of Conduct and approved by the Executive Board and by the Governance, Risk and Compliance function at Volkswagen do Brasil. The Code, which was most recently revised in 2018, is the primary instrument by which we establish ethics and integrity principles applicable to all Foundation interactions with stakeholders. The Code includes requirements drawn from regulatory frameworks such as the Universal Declaration of Human Rights and the European Convention for the Protection of Human Rights and Fundamental Freedoms. Our Code of Conduct is publicly available on the Foundation website alongside our Annual Reports and Financial Statements:

<https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>.

To minimise regulatory and compliance risks, the Code of Conduct addresses issues such as conflicts of interest, bribery and money laundering, accepting and offering gifts, representing political interests, hospitality and entertainment, and terrorist financing. The aim of the Code is to provide guidance to members of the Board of Trustees, the Executive Board, the Fiscal Board, Foundation Staff (including interns and outsourced employees), service providers and suppliers in performing their activities to ensure they support the Foundation in fulfilling its mission and comply with applicable legislation and our by-laws.

Ethik- und Integrität

GRI 102-16, 102-30, 205-2, 205-3, 419-1, 103-2, 103-3

Die Volkswagenstiftung verfügt über einen eigenen Verhaltenskodex, der sich am Modell des Volkswagen Konzerns orientiert und von den Mitgliedern des Vorstands des Unternehmens sowie vom Bereich Unternehmensführung, Risiko und Compliance von Volkswagen do Brasil genehmigt wurde. Das Dokument, im Jahr 2018 aktualisiert, ist das wichtigste Instrument zur Verbreitung der Ethik- und Integritätsrichtlinien, von denen die Stiftung erwartet, dass sie sich in allen ihren Beziehungen widerspiegeln. Zu den normativen Rahmen, die ihren Inhalt bestimmen, gehören die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte und die Europäische Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten. Der Kodex ist auf der Website des Instituts sowie in seinen Tätigkeitsberichten und Finanzberichten öffentlich zugänglich: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>.

Um regulatorische und rechtliche Risiken zu minimieren, befasst sich der Verhaltenskodex unter anderem mit Themen wie Interessenkonflikten, Verbot korrupter Praktiken und Geldwäsche, Annahme und Angebot von Geschenken, Vertretung politischer Interessen, Bewirtung und Einladungen, Verbot der Terrorismusfinanzierung. Ziel ist es, die Mitglieder des Kuratoren Rat, des Vorstands und des Rechnungsausschuss, die Mitarbeiter des Instituts (einschließlich Praktikanten und Dritter), Dienstleister und Lieferanten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit zu unterstützen, um den Auftrag der Stiftung in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung und ihrer Satzung zu erfüllen.

Mitarbeiter, Lieferanten, Partner und die Öffentlichkeit haben einen Kanal für Äußerungen über Handlungen, die nicht mit dem Kodex übereinstimmen, einschließlich des Verdachts auf Korruption

Volkswagen provides and operates a reporting channel through which Foundation employees, suppliers, partners and the general public can report suspected violations of the Code, including bribery and other misconduct. Reports can be made personally or anonymously by telephone at 0800 770 5 770 or by email to conduta@volkswagen.com.br. Reports are referred to the Internal Audit at Volkswagen do Brasil. The Foundation also participates in Volkswagen Group's Risk Management programme, through which we internally monitor risks for active and passive corruption, fraud, and conflicts of interest. No reports relating to the Volkswagen Foundation were made through our reporting channel and no instances of corruption occurred in the year.

To raise awareness about the importance of anti-bribery compliance within the Foundation, all staff and the Executive Board receive communications and have

access to training on Volkswagen's anti-bribery policies and procedures. Business partners also receive the Foundation's Code of Conduct.

We also have an internal policy governing our activities—especially Foundation programmes—and a set of procedures addressing topics such as: procurement making and receiving payments, reimbursements, judicial provisions, contracting, and investments. On an annual basis, a social budget (for projects) and institutional and administrative budget (for overhead and communications expenses) are developed for the following year, including beneficiaries targets.

Expenses incurred throughout the year are required to be within the budget approved by the Board of Trustees. Social and economic compliance is monitored on a monthly basis by the Executive Board, the Fiscal Board and the Board of Trus-

oder andere Abweichungen, die von Volkswagen betrieben werden. Der Kontakt kann identifiziert oder anonym unter der Telefonnummer 0800 770 5 770 erfolgen oder per E-Mail conduta@volkswagen.com.br. Die Beschwerden gehen an das Interne Audit von Volkswagen Brasilien. Die Gesellschaft integriert auch das Risikomanagementprogramm des Volkswagen-Konzerns und überwacht intern die Risiken der aktiven und passiven Korruption, von Betrug und Interessenkonflikten. Im Berichtsjahr gingen an den Kanal keine Beschwerden ein, die sich auf die Volkswagenstiftung bezogen, und es wurden keine Fälle von Korruption registriert.

Um die Bedeutung des Themas in der Organisation zu unterstreichen, erhält jeder Mitarbeiter und der Vorstand Mitteilungen und Zugang zu Schulungen über die Richtlinien und Anti-Korruptionsverfahren des Autoherstellers. Geschäftspartner erhalten auch den Verhaltenskodex des Unternehmens.

Das Institut verfügt auch über eine interne Richtlinie, die seine Tätigkeit - insbesondere seine Projekte - regelt, und eine Reihe von Verfahren, die Themen wie: Käufe, Zahlungen und Einnahmen, Erstattungen, gerichtliche Bestimmungen, Verträge und Investitionen umfassen. Jährlich wird in der Sitzung der Kuratoren Rat ein Budget (Sozial- für Projekte, und institutionelles und administratives - für Aufwendungen und Kommunikation) für das folgende Jahr festgelegt, einschließlich der Ziele der Begünstigten.

Die im Laufe des Jahres getätigten Ausgaben müssen dem vom Kuratoren Rat festgelegten Betrag entsprechen. Die sozioökonomische Einhaltung wird monatlich durch die Geschäftsleitung sowie durch den Rechnungsausschuss und Kuratoren Rat überwacht. Alle Jahresabschlüsse werden von unabhängigen Wirtschaftsprüfern verifiziert und die Tätigkeit des Instituts unterliegt der Internen Revision

tees. All financial statements are reviewed by independent auditors and Foundation activities are audited by the Internal Audit, as part of the Volkswagen Risk Management programme, and by the Brazilian Prosecution Service. No fines or non-monetary sanctions were incurred in the year for non-compliance with laws and regulations in the social and economic area.

People

GRI 102-7, 102-8, 102-41

Foundation staff are deemed to be part of Volkswagen do Brasil's workforce and, as such, are covered by its collective bargaining agreements. The Volkswagen Foundation has no employees. In 2018 our staff comprised a total of 14 employees, including 4 serving in positions on the Executive Board.



Our Executive Board and staff
Geschäftsleitung und Team der Volkswagenstiftung

und dem Risikomanagement von Volkswagen sowie der Kontrolle der Staatsanwaltschaft. Im Laufe des Jahres gab es keine Bußgelder oder nichtmonetäre Sanktionen im sozialen und wirtschaftlichen Bereich.

Leute

GRI 102-7, 102-8, 102-41

Die Mitarbeiter der Volkswagenstiftung sind Teil der Mitarbeitergruppe von Volkswagen do Brasil und unterliegen den Tarifverträgen des Automobilherstellers. Die Volkswagenstiftung hat keine eigenen Mitarbeiter. Im Jahr 2018 bestand das Team aus 14 Mitarbeitern, von denen vier im Vorstand tätig waren.

About this report

GRI 102-50, 102-53, 102-54, 102-56

This is the Volkswagen Foundation's first Annual Report to be developed in accordance with Global Reporting Initiative (GRI) guidelines. The purpose of this report is to enhance communications and build trust with our stakeholders, and to report to stakeholders on our projects, indicators and results.

This report has been prepared in accordance with the GRI Standards: Core Option. Disclosures in the report are for the period 1 January to 31 December 2018. This report covers social responsibility initiatives receiving any form of support from Volkswagen do Brasil, and especially initiatives implemented with Volkswagen funding through partnerships with governments, the third sector, and civil society.

Disclosures in this report were selected based on the results of a materiality exercise (*read more on page 22*). In addition to GRI disclosures, some disclosures in the report are based on the Foundation's own indicators.

The Volkswagen Foundation's financial statements are audited by KPMG and provide information on results from Foundation investment throughout the year. Our financial statements can be viewed at: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>.

Contact us

To submit comments or suggestions, please write to fundacaovw@volkswagen.com.br

Kontaktieren Sie uns
Für Kommentare oder Vorschläge schreiben Sie an fundacaovw@volkswagen.com.br

Zum Bericht

GRI 102-50, 102-53, 102-54, 102-56

Erstmals veröffentlicht die Volkswagenstiftung ihren Tätigkeitsbericht nach den Richtlinien der Global Reporting Initiative (GRI). Ziel ist es, die Dialoginstrumente zu verbessern und Vertrauensverhältnisse zu den verschiedenen Zielgruppen aufzubauen sowie für die Projekte, Indikatoren und Ergebnisse im Zusammenhang mit den Aktivitäten der Institution Rechenschaft abzulegen.

Der Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI-Standards erstellt: Die Kernoption und ihre Indikatoren beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018. Die Veröffentlichung befasst sich mit der technischen Unterstützung einiger Maßnahmen der sozialen Verantwortung von Volkswagen do Brasil, und vor allem, mit den aus eigenen Mitteln entwickelten Aktivitäten,

die durch Partnerschaften mit der öffentlichen Hand, dem dritten Sektor und der Zivilgesellschaft entwickelt wurden.

Die Definition von Indikatoren folgte den Ergebnissen des Wesentlichkeitsprozesses (*mehr dazu auf Seite 22*) Neben den Daten im GRI-Format enthält der Bericht auch die institutseigenen Indikatoren.

Der Jahresabschluss der Volkswagenstiftung wird von der KPMG geprüft und stellt die Ergebnisse der gesamten während des Jahres getätigten Investitionen dar; er ist auf der Website des Unternehmens zugänglich: <https://fundacaovolkswagen.org.br/en/transparencia/>.

GRI Content Index

GRI 102-55

GRI Standard	Disclosure	Page/URL	Omission	SDGs
GENERAL DISCLOSURES				
Organisational profile				
GRI 102: General disclosures 2016	102-1 Name of the organisation	5		
	102-2 Activities, brands, products, and services	5		
	102-3 Location of headquarters	Estrada Marginal da Via Anchieta, km 23,5 - São Bernardo do Campo/SP, Brazil		
	102-4 Location of operations	8		
	102-5 Ownership and legal form	5		
	102-6 Markets served	5		
	102-7 Scale of the organisation	51		
	102-8 Information on employees and other workers	51		8
	102-9 Supply chain	44		
	102-10 Significant changes to the organisation and its supply chain	There were no significant changes		
	102-11 Precautionary principle or approach	5, 21		
	102-12 External initiatives	20		
	102-13 Membership of associations	19		
Strategy				
GRI 102: General disclosures 2016	102-14 Statement from senior decision-maker	2		
Ethics and integrity				
GRI 102: General disclosures 2016	102-16 Values, principles, standards, and norms of behaviour	6, 50		16

GRI Standard	Disclosure	Page/URL	Omission	SDGs
Governance				
GRI 102: General disclosures 2016	102-18 Governance structure	46		
	102-26 Role of highest governance body in setting purpose, values, and strategy	46		
	102-30 Effectiveness of risk management processes	46, 50		
Stakeholder engagement				
GRI 102: General disclosures 2016	102-40 List of stakeholder groups	13		
	102-41 Collective bargaining agreements	51		8
	102-42 Identifying and selecting stakeholders	13		
	102-43 Approach to stakeholder engagement	13		
	102-44 Key topics and concerns raised	13		
Reporting practices				
GRI 102: General disclosures 2016	102-45 Entities included in the consolidated financial statements	52		
	102-46 Defining report content and topic Boundaries	16		
	102-47 List of material topics	16		
	102-48 Restatements of information		Not applicable	
	102-49 Changes in reporting		Not applicable	
	102-50 Reporting period	52		
	102-51 Date of most recent report	2017		
	102-52 Reporting cycle	Annual		
	102-53 Contact point for questions regarding the report	52		
	102-54 Claims of reporting in accordance with the GRI Standards	52		
	102-55 GRI content index	53		
	102-56 External assurance	5		

GRI Standard	Disclosure	Page/URL	Omission	SDGs
MATERIAL TOPICS				
Economic performance				
GRI 103: Management approach 2016	103-1 Explanation of the material topic and its Boundary	13		
	103-2 The management approach and its components	37, 40		1, 5, 8, 16
	103-3 Evaluation of the management approach	40		
GRI 201: Economic performance 2016	201-1 Direct economic value generated and distributed	42		2, 5, 7, 8, 9
	201-4 Financial assistance received from government	42		
Indirect economic impacts				
GRI 103: Management approach 2016	103-1 Explanation of the material topic and its Boundary	13, 26		
	103-2 The management approach and its components	26, 37		
	103-3 Evaluation of the management approach	26		
GRI 203: Indirect economic impacts 2016	203-2 Significant indirect economic impacts	26		1, 2, 3, 8, 10, 17
Anti-corruption				
GRI 103: Management approach 2016	103-1 Explanation of the material topic and its Boundary	13		
	103-2 The management approach and its components	37, 50		
	103-3 Evaluation of the management approach	40		
GRI 205: Anti-corruption 2016	205-2 Communication and training on anti-corruption policies and procedures	50		16
	205-3 Confirmed incidents of corruption and actions taken	50		16
Local communities				
GRI 103: Management approach 2016	103-1 Explanation of the material topic and its Boundary	13, 26		
	103-2 The management approach and its components	20, 26, 37		
	103-3 Evaluation of the management approach	20, 26, 30, 37		
GRI 413: Local communities 2016	413-1 Operations with local community engagement, impact assessments, and development programmes	21		
Social and economic compliance				
GRI 103: Management approach 2016	103-1 Explanation of the material topic and its Boundary	13		
	103-2 The management approach and its components	26, 37, 50		
	103-3 Evaluation of the management approach	50		
GRI 419: Social and economic compliance 2016	419-1 Non-compliance with laws and regulations in the social and economic area	50		16

GRI Inhaltsübersicht

GRI 102-55

GRI Standard	Angaben	Seite/URL	Unterlassen	SDGs
ALLGEMEINE ANGABEN				
Unternehmensprofil				
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	102-1 Name der Organisation	5		
	102-2 Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	5		
	102-3 Sitz der Zentrale	Estrada Marginal da Via Anchieta, km 23,5 – São Bernardo do Campo/SP, Brazil		
	102-4 Betriebsstätten	8		
	102-5 Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	5		
	102-6 Bediente Regionen	5		
	102-7 Unternehmensgröße	51		
	102-8 Mitarbeiterinformation	51		8
	102-9 Lieferkette	44		
	102-10 Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	Es gab nichts		
	102-11 Ansatz oder Vorsorgeprinzip	5, 21		
	102-12 Extern entwickelte Initiativen	20		
	102-13 Teilnahme an Verbänden	19		
Strategie				
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	102-14 Erklärung des leitenden Entscheidungsträgers	2		
Ethik- und Integrität				
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	102-16 Werte, Prinzipien, Standards und Verhaltensnormen	6, 50		16

GRI Standard	Angaben	Seite/URL	Unterlassen	SDGs
Unternehmensführung				
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	102-18 Führungsstruktur	46		
	102-26 Rolle des höchsten Führungsorgans bei der Definition von Zweck, Werten und Strategien	46		
	102-30 Effektivität der Risikomanagement-Prozesse	46, 50		
Engagement der Interessengruppen				
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	102-40 Liste von Stakeholder Gruppen			
	102-41 Kollektivverhandlungen			8
	102-42 Identifizierung und Auswahl von Stakeholdern			
	102-43 Ansatz für ein Engagement von Stakeholdern			
	102-44 Wichtige Themen und Anliegen			
Berichtspraktiken				
GRI 102: Allgemeine Angaben 2016	102-45 In den Konzernabschluss einbezogene Unternehmen	52		
	102-46 Definition von Berichtsinhalten und Themengrenzen	16		
	102-47 Liste der wesentlichen Themen	16		
	102-48 Neuformulierungen von Informationen		Nicht anwendbar	
	102-49 Berichtsänderungen		Nicht anwendbar	
	102-50 Berichtszeitraum	52		
	102-51 Datum des letzten Berichts	2017		
	102-52 Berichtszeitraum	Jährlich		
	102-53 Kontaktstelle für Fragen zum Bericht	52		
	102-54 Option nach GRI-Standards	52		
	102-55 GRI Inhaltsübersicht	53		
	102-56 Externe Absicherung	5		

GRI Standard	Angaben	Seite/URL	Unterlassen	SDGs
WESENTLICHE THEMEN				
Wirtschaftsleistung				
GRI 103: Verwaltungsansatz 2016	103-1 Erläuterung auf das Thema Wesentlichkeit und seine Grenzen	13		
	103-2 Verwaltungsansatz und seine Komponenten	37, 40		1, 5, 8, 16
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	40		
GRI 201: Wirtschaftsleistung 2016	201-1 Direkter ökonomischer Wert, erzeugt und verteilt	42		2, 5, 7, 8, 9
	201-4 Finanzielle Hilfe, von der Regierung erhalten	42		
Indirekte ökonomische Auswirkungen				
GRI 103: Verwaltungsansatz 2016	103-1 Erläuterung auf das Thema Wesentlichkeit und seine Grenzen	13, 26		
	103-2 Verwaltungsansatz und seine Komponenten	26, 37		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	26		
GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016	203-2 Bedeutende indirekte ökonomische Auswirkungen	26		1, 2, 3, 8, 10, 17
Korruptionsbekämpfung				
GRI 103: Verwaltungsansatz 2016	103-1 Erläuterung auf das Thema Wesentlichkeit und seine Grenzen	13		
	103-2 Verwaltungsansatz und seine Komponenten	37, 50		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	40		
GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016	205-2 Kommunikation und Schulung in Antikorruptionsrichtlinien und -verfahren	50		16
	205-3 Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen	50		16
Lokale Gemeinschaften				
GRI 103: Managementansatz 2016	103-1 Erläuterung der wesentlichen Themen und ihrer Abgrenzungen	13, 26		
	103-2 Der Managementansatz und seine Bestandteile	20, 26, 37		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	20, 26, 30, 37		
GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016	413-1 Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	21		
Sozialökonomische Compliance				
GRI 103: Managementansatz 2016	103-1 Erläuterung der wesentlichen Themen und ihrer Abgrenzungen	13		
	103-2 Der Managementansatz und seine Bestandteile	26, 37, 50		
	103-3 Beurteilung des Managementansatzes	50		
GRI 419: Sozialökonomische Compliance 2016	419-1 Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich	50		16

Annual Report 2018

Production and supervision
Umsetzung und Überwachung
VOLKSWAGEN FOUNDATION
VOLKSWAGENSTIFTUNG
Administration & Institutional
Relations Board
Verwaltungsdirektion und
institutionelle Beziehungen

MANAGING DIRECTOR
GESCHÄFTSFÜHRERIN
Daniela de Avilez Demôro

**ADMINISTRATION &
INSTITUTIONAL RELATIONS
BOARD**
**VERWALTUNGSDIREKTION
UND INSTITUTIONELLE
BEZIEHUNGEN**
Bruna Silva Sá
Bruno Barbosa Bazan
Sandra Maria Viviani
Sheila Viana
Vitor Hugo Silva Neia

**CONTROLLERSHIP &
ACCOUNTING BOARD**
**CONTROLLING-DIREKTION
UND BUCHFÜHRUNG**
Daniel de Sousa (Director/
Direktor)
Brunno Marcel Santos Silva
Luciana de Oliveira Salviano
Costa

FINANCIAL BOARD
FINANZDIREKTION
Luiz Paulo Brasizza (Director/
Direktor)
Graziela Previatello
Leonardo Lapinskas

www.fundacaovolkswagen.org.br
fundacaovw@volkswagen.com.br

**GRI consulting, editing, writing
and design**
**GRI-Beratung, Redaktion, Text
und Design**
REPORT SUSTENTABILIDADE
www.reportsustentabilidade.com.br

Revision
Alícia Toffani

Photographs
Fotografie
VOLKSWAGEN FOUNDATION
VOLKSWAGENSTIFTUNG
Eduardo Bandelli
Maíra Bandelli

INSTITUTO AYRTON SENNA
Flavio Diego Araújo da Silva
Ivan Franchet

INSTITUTO RODRIGO MENDES
Enoá

Tätigkeitsbericht 2018

